

Kalkulation für Fortgeschrittene

Nemetschek Bausoftware GmbH passt die Inhalte ihrer Publikationen aktuellen Änderungen an. Dieses Dokument entspricht dem in der Fußzeile genannten Informationsstand des Bearbeiters. Die Herausgeberin lehnt jegliche Haftung für eventuelle Fehler oder Unterlassungen in dieser Veröffentlichung ab. Vervielfältigungen bedürfen einer schriftlichen Zustimmung.

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene



Inhaltsverzeichnis

Besonderheiten der Baukalkulation	3
Die Ermittlung der Baustellengemeinkosten	3
301 LV-Bearbeitung	3
352 Die Einzelkostenermittlung	6
353 Das Kalkulationsschlussblatt	6
Die Bereichsweise Kalkulation	7
301 Die LV-Bearbeitung	8
350 Die Objekt-Zuschläge	8
352 Die Einzelkostenermittlung	9
353 Das Kalkulationsschlussblatt	10
Preismanipulationen	11
Die Änderung des Mittellohnes in der Kalkulation	12
Die Änderung von Materialpreisen	13
Suchen / Tauschen von	15
Ansatz- / Preisfaktoren ändern	16
Preise manipulieren über Warengruppe	17
Änderung der Gerätekosten	17
Die Änderung der Einzelkosten je Kostenart	18
Die Änderung der Gemeinkostenzuschläge (AGK, WUG, etc. ...)	19
Kalkulationsansätze anzeigen	20
Objektelemente (358)	20
Preis-anfrage anlegen	22
Elemente der Anfrage	22
Lieferanten der Anfrage	24
Anfragebedingungen	24
Drucken Preis-anfrage	25
Druckliste Preis-anfrage	26
301 EP-Split im Angebot bilden	27
EFB Preis	29
Urkalkulationsliste	32

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

Besonderheiten der Baukalkulation

Die Ermittlung der Baustellengemeinkosten

Unter den Baustellengemeinkosten versteht man alle Kosten der Baustelle, die nicht direkt einzelnen Positionen zugeordnet werden können.

Hierunter fällt die Baustelleneinrichtung, sofern diese nicht als Position im Leistungsverzeichnis aufgeführt ist. Insbesondere die Vorhaltung von Geräten, An- und Abtransporte, etc sind oftmals Bestandteile der Baustellengemeinkosten (kurz BGK oder GK.d.B = Gemeinkosten der Baustelle). Dazu können auch Personalkosten und sonstige Kosten kommen, die weder in den Allgemeinen Geschäftskosten noch im Mittellohn vorhanden sind (z.B.: Bauleiter)

Sie sind jedoch naturgemäß Einzelkosten der Teilleistungen und sollten ebenso wie die direkt verrechenbare Einzelkosten je Position kalkuliert werden können.

Der Ablauf:

301 LV-Bearbeitung

Legen Sie zunächst in der LV-Bearbeitung eine Position mit der Positionsart „K“ (=Künstliche Position) an. Die Künstliche Position wird beim Drucken von Angeboten oder Rechnungen unterdrückt. Am sinnvollsten ist es, die Künstliche Position am Ende des LV*s anzuhängen. Um eine neue Position einzufügen, drücken Sie bitte die F7-Taste.

Nachfolgend erhalten Sie, zum besseren Verständnis, nochmals eine Beschreibung zur Anlage einer LV-Position.

LV manuell erfassen

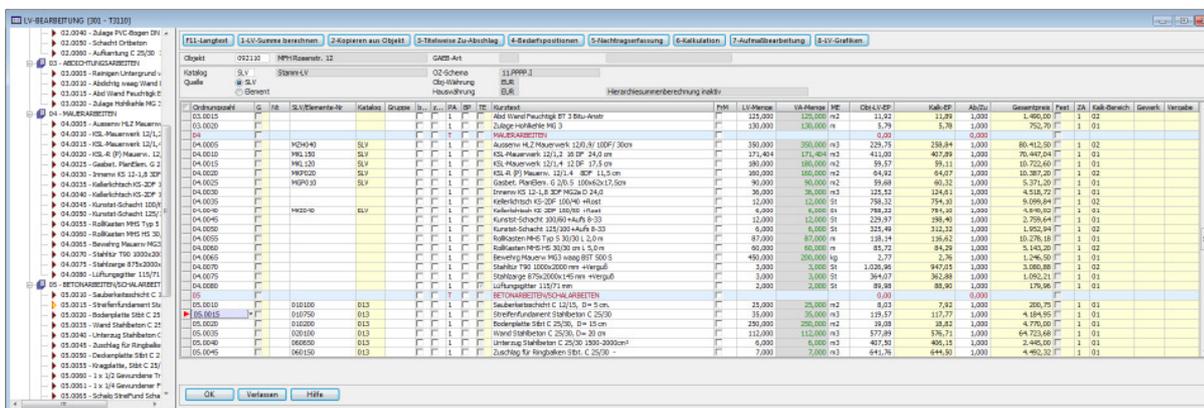


Abb. 1: LV-Bearbeitung

Im oberen Teil der Maske wird das derzeit zu bearbeitende Objekt angezeigt. Wollen Sie in ein anderes Objekt wechseln, können Sie dies über den Menüpunkt Optionen → Objekt Wechsel tun, oder klicken Sie in das Feld Objekt und geben hier die Objekt-Nr. ein. Sie können das Objekt auch über die F4-Taste suchen.

Das LV wird im linken Bildschirmbereich als LV-Baum dargestellt. Der LV-Baum dient zur übersichtlicheren Darstellung des ganzen LVs. Diese Art der Darstellung steht auch in den Arbeitsgebieten 320 Mengenermittlung und 352 Einzelkostenermittlung zur Verfügung.

Im Feld Ordnungszahl wird die Positionsnummer gemäß eingestelltem OZ-Schema eingegeben bzw. geprüft. Das Feld PA ist für die Einstellung der Positionsart notwendig. Je nach eingegebener Hierarchie wird Bauteil, Gewerk, Los, Titel und Normalposition vorgeschlagen. Mit F4-Suchen kann eine andere Positionsart übernommen werden.

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene



Besonderheiten der Baukalkulation

Übersicht der Positionsarten (PA):

1 - Normal-Position

2 - Grund-Position

Aus LV-Menge und LV-Einheitspreis wird ein Gesamtpreis gebildet, der in die Abschnitts- und Gesamtsumme eingeht.

3 - Alternativ-Position

4 - Eventual-Position

5 - Bauseits-Position

Bei den Positionsarten Alternativ-Position und Eventual-Position wird nur der LV-Einheitspreis gebildet. Bei der Bauseits-Position handelt es sich um eine Positionsart, die nicht vom Auftragnehmer erfüllt wird. In der Abschnitts- oder Gesamtsumme bleiben sie unberücksichtigt. Beim Datenträgeraustausch eines Objektes nach GAEB bleibt die Bauseits-Position ohne Berücksichtigung.

E - Erläuterung

Sie können nähere Erläuterungen zum LV eingeben. Beim Datenträgeraustausch eines Objektes nach GAEB bleibt diese Position ohne Berücksichtigung.

H - Hinweis

Sie können nähere Erläuterungen zum LV eingeben. Beim Datenträgeraustausch eines Objektes nach GAEB wird diese Hinweisposition mit übergeben.

K - Künstliche Position

Mit dieser Positionsart wird eine Teilleistung versehen, die der Bauherr nicht ausgeschrieben hat, die aber dennoch für die Kalkulation von Wichtigkeit ist (z.B. Baustelleneinrichtung und -räumung). Die Summe der Kosten für diese Teilleistung kann in der Kalkulation auf die Einheitspreise umgelegt werden. Teilleistungen mit dieser Positionsart werden nicht mit ausgedruckt und bleiben beim Datenträgeraustausch nach GAEB unberücksichtigt.

GAEB DA 1990		GAEB DA 2000	
B - Bauteil	(1. Hierarchie)	B - Bauteil	(1. Hierarchie)
G - Gewerk	(2. Hierarchie)	G - Gewerk	(2. Hierarchie)
L - Los	(3. Hierarchie)	L - Los	(3. Hierarchie)
T - Titel	(4. Hierarchie)	U - Teillos	(4. Hierarchie)
		T - Titel	(5. Hierarchie)

Mit diesen Positionsarten werden die Überschriften der verschiedenen Hierarchien eingegeben. Ein Wechsel der Hierarchien bewirkt beim Ausdruck eine Abschnitts-Summe.

Beispiel:						
Ordnungszahl	SLV-Nr	PA	Kurztext	Einh	LV-Menge	LV-EP...
01		B	Bauteil Keller			
....						
01.01.0010		1	Wand herstellen	m3	7.00	2.34...

Gruppe:

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene



Besonderheiten der Baukalkulation

Mithilfe diesen Feldes erhalten Alternativpositionen und -gruppen (auch Wahlgruppen genannt) ihre Zuordnung zu einer Grundposition/-gruppe.

Die Gruppen-Nummer setzt sich folgendermaßen zusammen:

Gruppe . Index

Eine Indexnummer größer 0 bedeutet, dass es sich um eine Alternativposition/-gruppe handelt. Ist die Indexnummer 0, handelt es sich um eine Grundposition/-gruppe.

Beispiel:

100.0	-> Gruppe 100	Index 0	-> Grundposition/-gruppe
100.1	-> Gruppe 100	Index 1	-> Alternativposition/-gruppe zur Grundposition/-gruppe 100.0
100.2	-> Gruppe 100	Index 2	-> Alternativposition/-gruppe zur Grundposition/-gruppe 100.0

Diese Spalte ist für Sie von Bedeutung, wenn Sie selbst Ausschreibungen erstellen möchten. Ansonsten wird diese Spalte über die GAEB-Datei gefüllt.

Beauftragt:

In diesem Feld wird Ihnen angezeigt, ob die Position/Gruppe vom Ausschreibenden beauftragt wurde. Dies betrifft Alternativ-/Eventualpositionen sowie Alternativ-/Wahlgruppen.

Zurückgestellt:

In diesem Feld wird Ihnen angezeigt, ob die Grundposition/-gruppe vom Ausschreibenden zurückgestellt wurde.

PosBest

In diesem Feld wird Ihnen durch ein Häkchen angezeigt, ob diese Position Positions-Bestandteile enthält. Positionsbestandteile können über Optionen → Positionsbestandteile/Unterbeschreibungen erfasst werden.

Nt-Status

Für Nachtragspositionen kann je Position ein separater Nachtragsstatus gemäß GAEB angegeben werden. Wird diese Angabe weggelassen, wird automatisch der Status aus der Option [<Nachtragserfassung>](#) verwendet. Mit der F4-Taste können Sie den Positionsstatus auswählen.

FrM

Mithilfe diesen Feldes wird Ihnen angezeigt, ob die ausschreibende Stelle bei Ihrer Angebotsabgabe eine von Ihnen angegebene **Freie Menge** wünscht. Umgekehrt - wenn Sie ausschreiben - können Sie durch Aktivieren des Feldes angeben, dass Sie vom Bieter eine freie Menge wünschen.

Beim Datenaustausch nach GAEB wird bei einer d84-Datei die freie Menge mit übertragen.

Die restlichen Felder sollten anhand ihrer Überschrift selbst erklärend sein, wobei man beachten muss, dass der im Feld Ab-/Zuschlag eingegebene Faktor im Angebot mit ausgedruckt wird. Soll zusätzlich zum Kurztext ein Langtext erfasst werden, kann der über den Menüpunkt Optionen→Langtext oder schneller mit der Funktionstaste F11 aufgerufen werden.

Positionsarten dürfen nur innerhalb von Preispositionen bzw. innerhalb von Hierarchiepositionen geändert werden

Bei der Eingabe von Hierarchiepositionen wie Titel, Los usw. werden die restlichen Felder ab der Bezeichnung nicht benötigt. Anstatt die Felder mit der Eingabetaste einzeln zu bestätigen, können sie auch die Taste F9-Speichern benutzen

Wechseln Sie nun zur Anwendung 352 „Die Einzelkostenermittlung“

Bau für Windows Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

352 Die Einzelkostenermittlung

In der Einzelkostenermittlung erfolgt nun die Erfassung der Einzelkostenansätze je „künstliche“ Position. Auf eine Besonderheit ist jedoch an dieser Stelle hinzuweisen. Es wird die Zuschlagsart (=ZA) „2“ vorgeschlagen, was bedeutet, dass nur Gemeinkosten mit der Kennung DB=Ja (Bsp. AGK) verarbeitet werden.

Abb. 2: Die Erfassung der Einzelkosten der Baustellengemeinkosten

Nähere Informationen zum Kalkulieren einer Position finden Sie in den Schulungsunterlagen „Einfache Kalkulation“. Nachdem die Künstliche(n) Position(en) kalkuliert wurden, erfolgt nun der Wechsel in die Anwendung 353, dem Kalkulationsschlussblatt.

353 Das Kalkulationsschlussblatt

Nach der Bearbeitung der künstlichen Position ist in jedem Falle nochmals ein Summenlauf der Kalkulation erforderlich.

KGR	Bezeichnung	Einzelkosten	Objekt-GK	Vorbest-GK	Gesamtkosten
1	Löhne	111.939,65	3.199,20	17.270,82	132.409,67
2	Stoffe	134.466,70	4.650,00	13.862,22	152.978,92
3	Schal/Rüst	459,86	429,49	88,93	978,28
4	Gerät	24.523,73	11.917,50	3.644,12	40.085,35
5	B-Ausst.		7.801,96	780,20	8.582,16
6	Allgem.Kos	1,83		0,19	2,02
8	NU allg.	1.362,09		107,43	1.469,52
N	ohne Kalk			11.344,20	11.344,20
Su...		272.753,86	27.998,15	47.098,11	347.850,12

Abb. 3: Kalkulationsübersicht

Der Summenlauf startet nicht automatisch. Klicken Sie bitte in der Kalkulationsübersicht auf Optionen → Summenlauf um den Summenlauf zu starten. Wechseln Sie anschließend mit der F11-Taste in die Maske „Schlussblatt Zusammenstellung“.

In der Maske „Schlussblatt Zusammenstellung“ erfolgt nun die Verteilung der Gemeinkosten der Baustelle.

KGR	Bezeichnung	Gesamtkosten	Einzelkosten	Schlüsselkosten	Vorabumlage	Zuschlag
1	Löhne	132.409,67	111.939,65	20.470,02	29.496,08	26,350
2	Stoffe	152.978,92	134.466,70	18.512,22	28.659,47	21,392
3	Schal/Rüst	978,28	459,86	518,42	98,61	21,444
4	Gerät	40.085,35	24.523,73	15.561,62	5.235,49	21,349
5	B-Ausst.	8.582,16		8.582,16		10,000
6	Allgem.Kos	2,02	1,83		0,19	10,000
8	NU allg.	1.469,52	1.362,09	107,43	262,22	19,527
N	ohne Kalk	11.344,20				
Summe		336.505,92	272.753,86	63.752,06	63.752,06	

Abb. 4: Schlussblatt Zusammenstellung

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

Hierbei sind insbesondere 2 Spalten von Bedeutung: Die Schlüsselkosten und die Vorabumlage. Was unterscheidet diese?

Unter Schlüsselkosten versteht man alle Gemeinkosten der Baustelle, und die Vorabumlagen aus AGK und WUG. Die Vorabumlage hingegen beinhaltet nur die Gemeinkosten AGK und WUG. Ermittelt man die Differenz zwischen den beiden Spalten so erhält man die Einzelkosten der Baustellengemeinkosten.

Diese können nun über die Option „Gemeinkosten verteilen“ auf den Lohn (100% = Restumlage auf Lohn) oder jeder anderen Kostenart verteilt werden. Es ist nur möglich, eine Verteilung der Gemeinkosten auf die Kostenarten vorzunehmen, die auch Einzelkosten haben. Sollten Sie versuchen, eine Verteilung der Gemeinkosten auf eine Kostenart ohne Einzelkosten vorzunehmen, erhalten Sie eine entsprechende Meldung, dass dies nicht möglich ist. Wichtig ist, dass die Summe der Verteilungen 100 % ergibt. Anstatt der manuellen Verteilung, können Sie auch die lineare Verteilung wählen. Bei der linearen Verteilung ermittelt das Programm den prozentualen Anteil der jeweiligen Kostenart an den Gesamtkosten und schlägt diesen Prozentsatz vor. Die einmal vorgenommene Verteilung bleibt auch nach einem erneuten Summenlauf erhalten.



KGR	Bezeichnung	Verteilung %	Einzelkosten
1	Löhne	17,41	178.040,77
2	Stoffe	73,30	749.900,44
3	Schal/Rüst	0,64	6.577,55
4	Gerät	0,23	2.359,20
41	Gerät A+V		
42	Gerät Rep		
43	Gerät St.		
44	Gerät Fr.		
5	B-Ausst.		
6	Allgem.Kos	0,04	430,20
7	Fremdarb.		
8	NU allg.	8,38	85.700,30
81	NU Zimmer.		
82	NU Dachabd		
Summe		100,00	1.023.008,46

Abb. 5: Verteilung der Baustellengemeinkosten

Die so neu ermittelten Zuschläge fließen in die Einzelkostenermittlung mit ein. Es ist nicht erforderlich, anschließend einen neuen Summenlauf durchzuführen.

Eine weitere Variante der Verteilung der Baustellengemeinkosten erhalten Sie nachfolgend:

Sie können auch zuerst in der Schlussblatt Zusammenstellung manuell bestimmte Prozentsätze ändern. Z.B. Sie möchten für den Lohn einen Zuschlag von 30% fest vergeben. Geben Sie in der Spalte Zuschlag einfach den gewünschten Prozentsatz ein. Danach ermittelt das Programm, die nach der Änderung des Zuschlags, noch übrig gebliebenen Baustellengemeinkosten. Diese können Sie dann, nachdem Sie die F11-Taste gedrückt haben, auf die restlichen Kostenartengruppen verteilen. Beachten Sie bitte auch hier darauf, dass die Summe der Verteilung wieder 100% ergeben muss.

Wenn Sie die Verteilung rückgängig machen wollen, dann löschen Sie in der Maske „Gemeinkosten verteilen“ alle Prozentsätze. Wenn Sie die ursprünglichen Zuschläge wieder herstellen möchten, dann klicken Sie in der Maske „Schlussblatt Zusammenstellung“ auf den Button „Zuschläge grundstellen“.

Die Bereichsweise Kalkulation

Die Bereichsweise Kalkulation ist ein interessantes Instrument zur strategischen Aufteilung von Angebots-/Auftragskalkulationen. Dabei können folgende Anforderungen erfüllt werden:

- ▶ Das Herbeiführen einer Trennung zwischen Eigenleistungen und Fremdleistungen
- ▶ Unterschiedliche Festlegungen von Zuschlägen, d.h. Zuschlagsgruppen bilden

Besonderheiten der Baukalkulation

- ▶ Die Verteilung der Baustellengemeinkosten nur für bestimmte Positionen zulassen
- ▶ Die Urkalkulation von Nachtragskalkulationen zu trennen

Egal aus welchem Grunde die Bereichsweiser Kalkulation genutzt werden soll, die Vorgehensweise ist immer die gleiche:

Der Ablauf:

301 Die LV-Bearbeitung

Bevor Sie mit der Bereichsweisen Kalkulation starten, müssen zunächst die Bereiche in der LV-Bearbeitung festgelegt werden. Hierzu wählen Sie die Anwendung 301 an. Über die <Optionen> „Kalkbereiche bearbeiten“ können Sie mit der Erfassung der Bereiche beginnen:

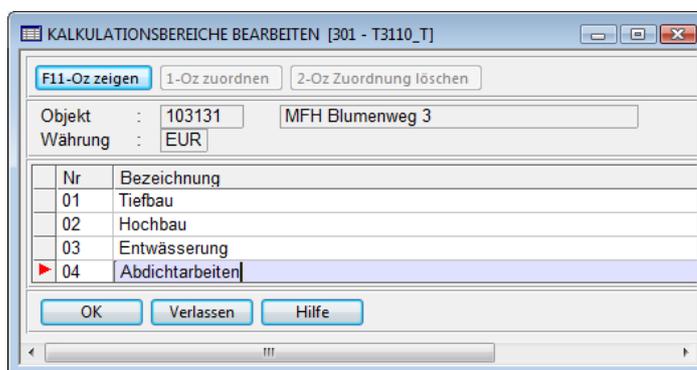


Abb. 6: Anlegen der Kalkulationsbereiche in 301

Sie können bis zu 99 verschiedene Bereiche festlegen. Danach müssen den Bereichen die gewünschten Positionen zugeordnet werden. Klicken Sie auf den gewünschten Bereich und anschließend auf Optionen → OZ zuordnen. In der folgenden Maske können Sie mit der F7-Taste die entsprechenden OZ' s für den Bereich auswählen.

Achtung:

Werden im Laufe der Objektkalkulation neue Positionen im Leistungsverzeichnis erfasst, so müssen diese zum Zwecke der Kalkulation immer einem Bereich zugeordnet sein.

Alle Positionen eines Bereiches werden im Schlussblatt und einem Umlageverfahren summenmäßig als Einheit betrachtet. Dies bedeutet im Falle einer „künstlichen Position“, dass diese dem Bereich zugeordnet werden muss, für den die Umlage erfolgen soll.

Nachdem die Positionen ihren Bereichen zugeordnet wurden, kann mit der Erfassung der Kalkulationsansätze begonnen werden. Zuvor müssen Sie jedoch in der Anwendung 350 – Objekt-Zuschläge den Kalkulationstyp ändern.

350 Die Objekt-Zuschläge

Bei der Auswahl des Kalkulations-Typs stehen Ihnen zu den Standardtypen alternativ die „Bereichsweisen Kalkulationen“ zur Verfügung.

Eine dieser Auswahl gilt es nun zu treffen, wobei diese mit den Typen 1 +2 absolut identisch sind. Durch die Auswahl der Typen 3 + 4 steuert die Anwendung die Auswahl der Bereiche sowohl in der Festlegung der Zuschläge innerhalb 350, der Einzelkostenermittlung von 352 und dem Schlussblatt in 353. Wie dies geschieht, betrachten wir im Einzelnen:

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

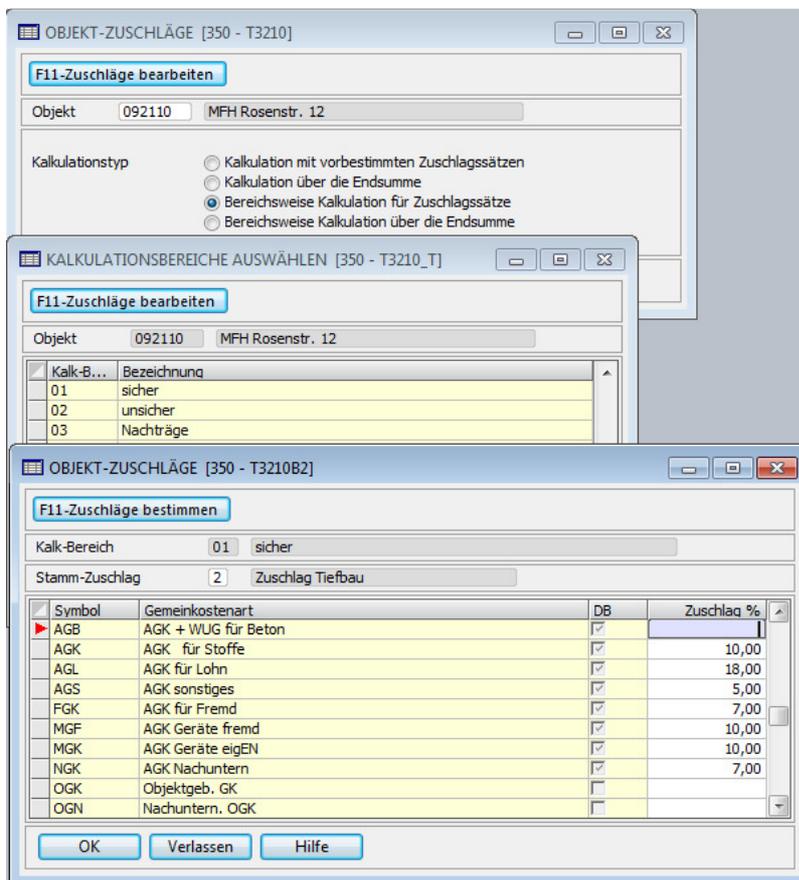


Abb. 7: Die Verteilung der Zuschläge je Bereich

Nachdem Sie den Kalkulationstyp geändert haben müssen Sie mit der F11-Taste nun das Fenster zur Bereichswahl öffnen. Wählen Sie den Bereich aus, für den Sie nun die Zuschläge erfassen möchten und drücken Sie anschließend erneut die F11-Taste. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie die Zuschläge für alle Bereiche erfasst haben.

352 Die Einzelkostenermittlung

Der Ablauf der Einzelkostenermittlung wird durch die Bereichsweise Kalkulation nicht verändert. Lediglich am oberen Bildschirm unterhalb der Objekt - Nr. sehen Sie im Feld „Bereich“, aus welchem Bereich die derzeit zu bearbeitende Position stammt.

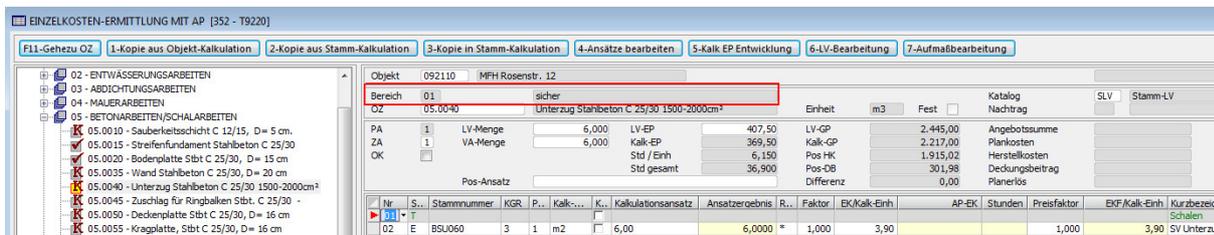


Abb. 8: Der Bereich der Position

Nach der Bearbeitung der Einzelkostenansätze erfolgt nun die weitere Bearbeitung im Kalkulationsschlussblatt.

Besonderheiten der Baukalkulation

353 Das Kalkulationsschlussblatt

Die Besonderheit der „Bereichswisen Kalkulation“ zeigt sich nun im Schlussblatt. Für jeden Bereich kann nun im Einzelnen ein Summenlauf gestartet werden. Weiterhin kann pro Bereich ein eigenes Schlussblatt erstellt werden, das alle statistischen Informationen vorhält.

Darunter verstehen wir:

- ▶ Projekt – Analysen
- ▶ Stundenanalysen
- ▶ Statistiken

Das Schlussblatt stellt sich nun in folgenden Stufen dar:

Gesamtschlussblatt

Anzeigen der Gesamtkosten über alle Bereiche.

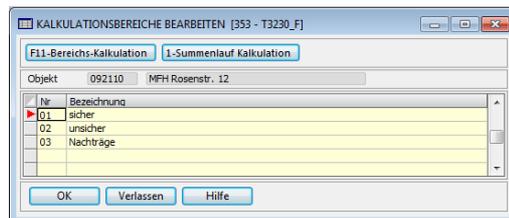


KGR	Bezeichnung	Einzelkosten	Objekt-GK	Vorbest-GK	Gesamtkosten
1	Löhne	259.344,75	4.935,20	47.570,40	311.850,35
2	Stoffe	539.649,18	4.800,00	54.444,92	598.894,10
3	Schall/Rüst	6.789,99	429,49	350,97	7.570,45
4	Gerät	3.041,82	71.505,00	7.454,68	82.001,50
5	B-Ausst.		18.685,66	934,28	19.619,94
6	Allgem.Kos	1,56		0,08	1,64
	Summe	808.827,30	100.355,35	110.765,33	1.019.947,98

Abb. 9: Bereichswise Kalk. über Zuschlagssätze als Gesamtschlussblatt

Auswahl der Bereiche

Mit der F11-Taste öffnen Sie das Fenster für die Bereichsauswahl. Die in 301 definierten Bereiche werden angezeigt. Klicken Sie auf den gewünschten Bereich und drücken Sie anschließend die F11-Taste um den Bereich anzeigen zu lassen.



Nr	Bezeichnung
01	sicher
02	unsicher
03	Nachträge

Abb. 10: Auswahl der Kalkulations- Bereiche

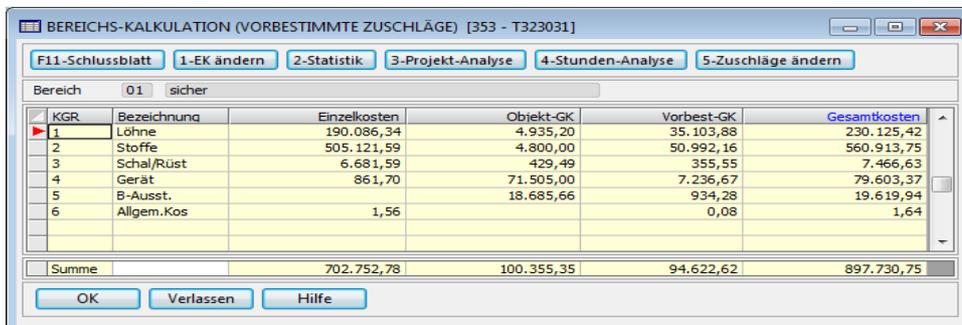
Bereichswises Schlussblatt über vorbestimmte Zuschläge

Die Gesamtkosten des Bereiches 01 werden angezeigt.

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

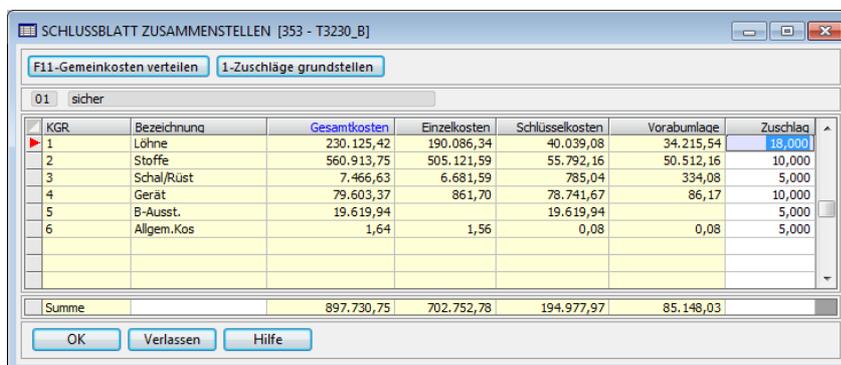
Besonderheiten der Baukalkulation



KGR	Bezeichnung	Einzelkosten	Objekt-GK	Vorbest-GK	Gesamtkosten
1	Löhne	190.086,34	4.935,20	35.103,88	230.125,42
2	Stoffe	505.121,59	4.800,00	50.992,16	560.913,75
3	Schal/Rüst	6.681,59	429,49	355,55	7.466,63
4	Gerät	861,70	71.505,00	7.236,67	79.603,37
5	B-Ausst.		18.685,66	934,28	19.619,94
6	Allgem.Kos	1,56		0,08	1,64
Summe		702.752,78	100.355,35	94.622,62	897.730,75

Abb. 11: Bereichskalkulation über vorbestimmte Zuschläge

Schlussblatt Zusammenstellung je Bereich

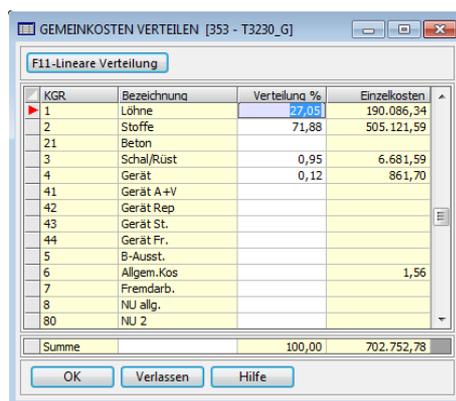


KGR	Bezeichnung	Gesamtkosten	Einzelkosten	Schlüsselkosten	Vorabumlage	Zuschlag
1	Löhne	230.125,42	190.086,34	40.039,08	34.215,54	16,000
2	Stoffe	560.913,75	505.121,59	55.792,16	50.512,16	10,000
3	Schal/Rüst	7.466,63	6.681,59	785,04	334,08	5,000
4	Gerät	79.603,37	861,70	78.741,67	86,17	10,000
5	B-Ausst.	19.619,94		19.619,94		5,000
6	Allgem.Kos	1,64	1,56	0,08	0,08	5,000
Summe		897.730,75	702.752,78	194.977,97	85.148,03	

Abb. 12: Schlussblatt Zusammenstellung je Bereich

Verteilung der Gemeinkosten je Bereich

Mit der Taste F11 erhalten Sie die Eingabemaske für die Verteilung der Gemeinkosten je Kostenartengruppe.



KGR	Bezeichnung	Verteilung %	Einzelkosten
1	Löhne	27,05	190.086,34
2	Stoffe	71,88	505.121,59
21	Beton		
3	Schal/Rüst	0,95	6.681,59
4	Gerät	0,12	861,70
41	Gerät A+V		
42	Gerät Rep		
43	Gerät St.		
44	Gerät Fr.		
5	B-Ausst.		
6	Allgem.Kos		1,56
7	Fremdarb.		
8	NU allg.		
80	NU 2		
Summe		100,00	702.752,78

Abb. 13: Die Verteilung der Gemeinkosten je Bereich

Preismanipulationen

Veränderungen bzw. Manipulationen können an verschiedener Stelle durchgeführt werden. Hierbei unterscheidet man Änderungen, die nur die Einheitspreise des Leistungsverzeichnisses betreffen oder Änderungen, die sich auf die Einzelkosten und deren Zuschläge beziehen sollen.

Je nach Art der Änderungen sind unterschiedliche Vorgehensweisen zu berücksichtigen.

Besonderheiten der Baukalkulation

Die Änderung des Mittellohnes in der Kalkulation

In vielen Fällen ist es erforderlich, den Objekt – Mittellohn den objektspezifischen Anforderungen anzupassen. Diese Option steht Ihnen direkt im 352 der Einzelkostenermittlung zur Verfügung.

Der Ablauf:

Klicken Sie in der Einzelkostenermittlung auf Optionen → Ansätze Bearbeiten und wählen dort die Auswahl „Objekt-Mittelohn bearbeiten“ mit der Enter-Taste aus. Es werden die Mittellohne in einer Tabelle angezeigt, die in dem Objekt bereits verwendet wurden. Über die Funktion F11 kann nun die Mittelohn - Bearbeitung durchgeführt werden.

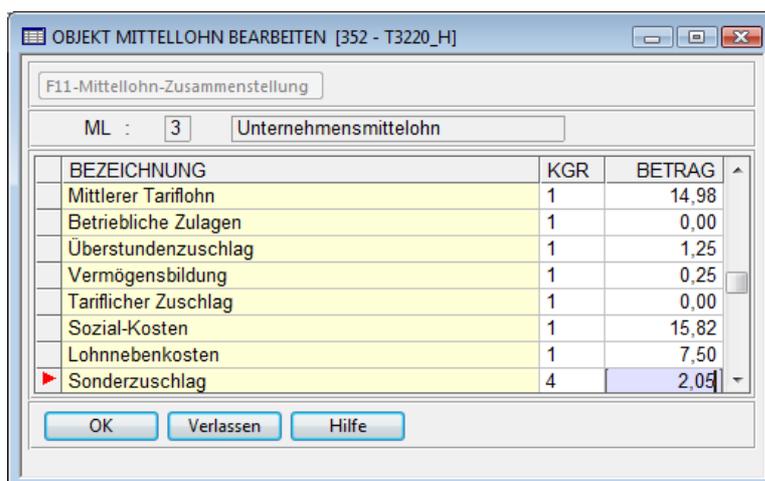


Abb. 14: Mittelohn Bearbeitung

An dieser Stelle können, bis auf den „mittleren Tariflohn“ alle weiteren Lohnarten des Mittellohnes durch direkte Eingabe eines Betrages geändert werden.

Die Änderung des Tariflohnes ist an dieser Stelle deswegen nicht änderbar, da er sich mit dem Resultat des Betrages auf die Zusammenstellung der Berufsgruppen bezieht.

Um die weitere Bearbeitung starten zu können, muss mit der F11- Taste eine weitere Maske geöffnet werden, in der die Zusammenstellungen der Berufsgruppen stattfindet. Hieraus wird der mittlere Tariflohn gebildet.

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

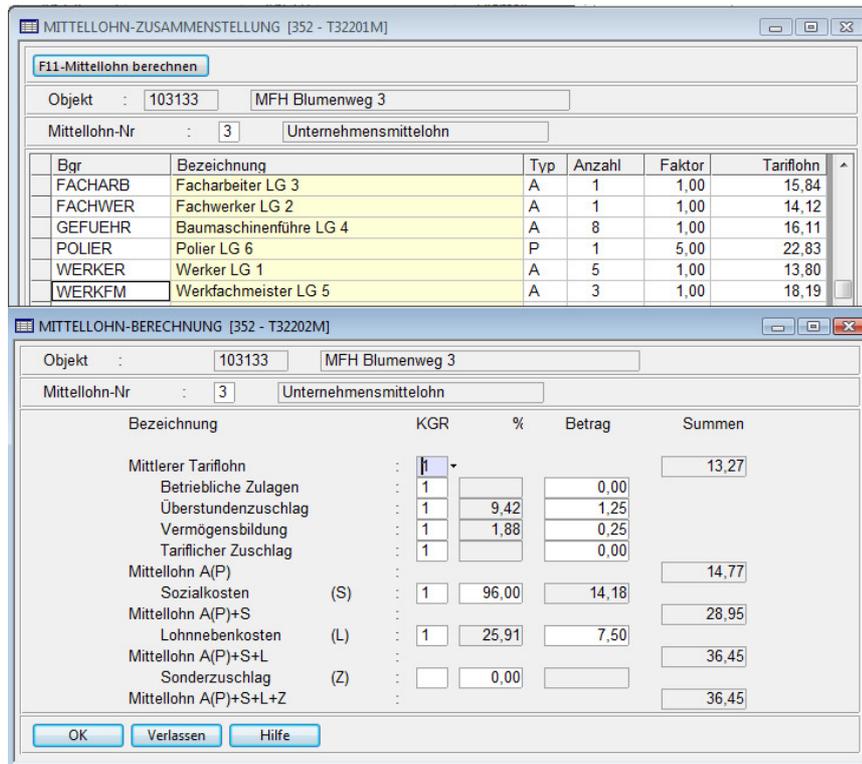


Abb. 15: Mittelohn bearbeiten

Das untere Fenster der Grafik erhalten wir durch nochmaliges Drücken der F11- Taste. Der dort abgebildete mittlere Tariflohn kann nun durch Angaben von Zuschlägen entsprechend neu berechnet werden.

Ist der neue Mittelohn ermittelt, verlassen Sie den Bildschirm mit F3 Dabei wird vom Programm automatisch geprüft, ob eine Änderung tatsächlich stattgefunden hat. Ist dies erfolgt, wird über ein Meldfenster darauf hingewiesen, dass beim Verlassen dieser Option der neue Mittelohn automatisch in allen Ansätzen aktualisiert wird.

Die Änderung von Materialpreisen

Änderungen von Materialpreisen können auf unterschiedliche Weise erfolgen:

- ▶ Änderung der Materialpreise direkt innerhalb der Kalkulation
- ▶ Änderung der Materialpreise über den Einkauf

Die Änderung von Materialpreisen über den Einkauf erfolgt über ein separates Modul (TEK = Einkauf), mit Hilfe dessen objektspezifische Anfragen bzw. Bestellungen bis hin zu Lieferscheinerfassungen stattfinden können. Die dort neu eingegebenen Materialpreise können somit direkt in die Kalkulation einfließen.

Wir wollen Ihnen jedoch eine „einfachere“ Methode der Materialpreisänderung innerhalb der Kalkulation vorstellen.

Objektelemente bearbeiten

Klicken Sie in der Einzelkostenermittlung auf Optionen → Ansätze bearbeiten. Wählen Sie Objektelemente bearbeiten. Sie können sich in einem mitlaufenden Fenster anzeigen lassen, in welchen LV-Positionen dieses Element verwendet wird und wo ggf. mit unterschiedlichen Preisen kalkuliert wurde. Beim Rückschreiben der Elementpreise in die Kalkulation entscheiden Sie dann je Ansatz, ob der Preis beibehalten werden soll. Weiterhin steht Ihnen eine Anzeige aller Elemente ohne Stammmnummer zur Verfügung. Auch hier können Sie differenziert festlegen, welche Preise Sie zurückschreiben wollen.

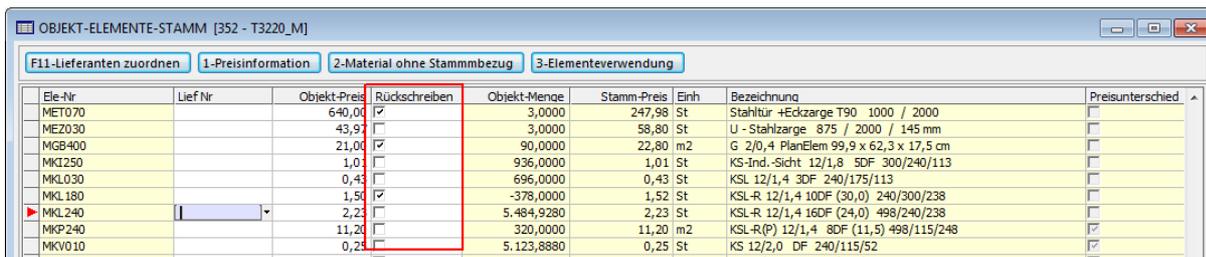
Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

Elementpreise ändern

In diesem Programm können Sie die Preise aller in diesem Objekt verwendeten Elemente ändern. Gehen Sie auf das gewünschte Element und geben Sie den neuen Preis ein. Das Element wird in der Spalte „Rückschreiben“ mit einem Häkchen versehen. Sobald das Fenster geschlossen wird, werden die Preise die mit einem Häkchen versehen sind in die Kalkulation zurückgeschrieben.

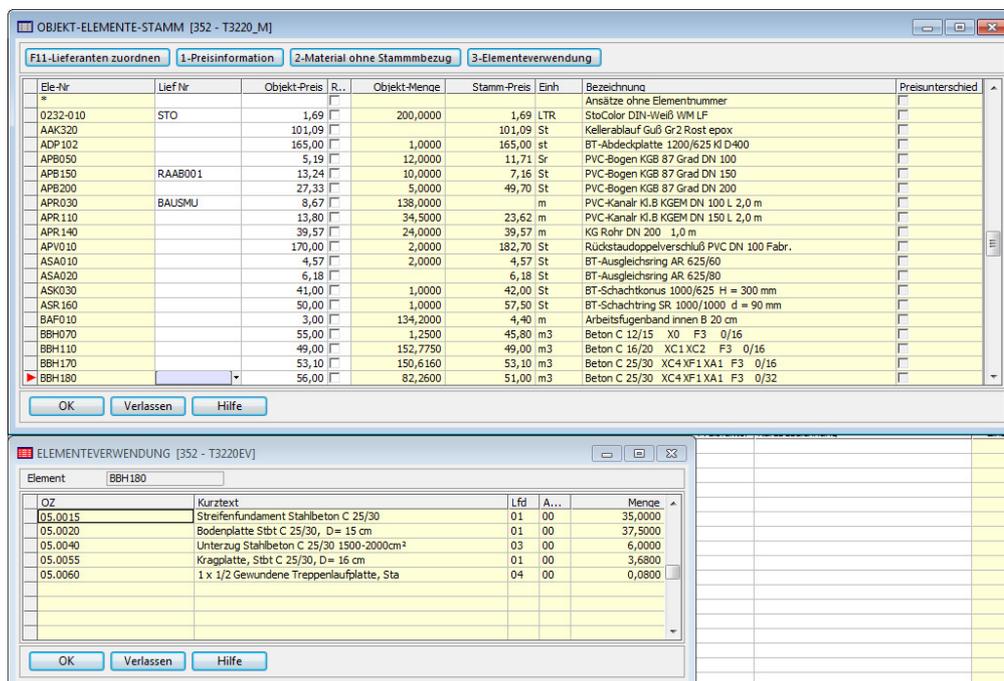


Ele-Nr	Lief-Nr	Objekt-Preis	Rückschreiben	Objekt-Menge	Stamm-Preis	Einh	Bezeichnung	Preisunterschied
MET070		640,00	<input checked="" type="checkbox"/>	3,0000	247,98	St	Stahltür +Eckzarge T90 1000 / 2000	
MEZ030		43,97	<input type="checkbox"/>	3,0000	58,80	St	U - Stahlzarge 875 / 2000 / 145 mm	
MGB400		21,00	<input checked="" type="checkbox"/>	90,0000	22,80	m2	G 2/0,4 PlanElem 99,9 x 62,3 x 17,5 cm	
MKT250		1,01	<input type="checkbox"/>	936,0000	1,01	St	KS-Ind.-Sicht 12/1,8 SDF 300/240/113	
MKL030		0,43	<input type="checkbox"/>	696,0000	0,43	St	KSL 12/1,4 3DF 240/175/113	
MKL180		1,50	<input checked="" type="checkbox"/>	-378,0000	1,52	St	KSL-R 12/1,4 10DF (30,0) 240/300/238	
MKL240		2,23	<input type="checkbox"/>	5.484,9280	2,23	St	KSL-R 12/1,4 16DF (24,0) 498/240/238	
MKP240		11,20	<input type="checkbox"/>	320,0000	11,20	m2	KSL-R(P) 12/1,4 8DF (11,5) 498/115/248	
MKV010		0,25	<input type="checkbox"/>	5.123,8880	0,25	St	KS 12/2,0 DF 240/115/52	

Abb. 16: Objektelemente bearbeiten

Anzeige Elementeverwendung

Wenn Sie das Fenster „Objektelemente bearbeiten“ geöffnet haben, können Sie das Mitlaufende Fenster für die Anzeige der Elementeverwendung über Optionen → Elementeverwendung starten.



Ele-Nr	Lief-Nr	Objekt-Preis	R...	Objekt-Menge	Stamm-Preis	Einh	Bezeichnung	Preisunterschied
0232-010	STO	1,69	<input type="checkbox"/>	200,0000	1,69	LTR	Ansätze ohne Elementnummer StoColor DIN-Weiß WM LF	
AAK320		101,09	<input type="checkbox"/>	101,09	101,09	St	Kellerablauf Guß Gr 2 Rost epox	
ADP102		165,00	<input type="checkbox"/>	1,0000	165,00	st	BT-Abdeckplatte 1200/625 KI D400	
APB050		5,19	<input type="checkbox"/>	12,0000	11,71	St	PVC-Bogen KGB 87 Grad DN 100	
APB150	RAAB001	13,24	<input type="checkbox"/>	10,0000	7,16	St	PVC-Bogen KGB 87 Grad DN 150	
APB200		27,33	<input type="checkbox"/>	5,0000	49,70	St	PVC-Bogen KGB 87 Grad DN 200	
APR030	BAUSMU	8,67	<input type="checkbox"/>	138,0000		m	PVC-Kanalr Kl.B KGEM DN 100 L 2,0 m	
APR110		13,80	<input type="checkbox"/>	34,5000	23,62	m	PVC-Kanalr Kl.B KGEM DN 150 L 2,0 m	
APR140		39,57	<input type="checkbox"/>	24,0000	39,57	m	KG Rohr DN 200 1,0 m	
APV010		170,00	<input type="checkbox"/>	2,0000	182,70	St	Rückstaudoppelschluß PVC DN 100 Fabr.	
ASA010		4,57	<input type="checkbox"/>	2,0000	4,57	St	BT-Ausgleicherring AR 625/60	
ASA020		6,18	<input type="checkbox"/>		6,18	St	BT-Ausgleicherring AR 625/80	
ASK030		41,00	<input type="checkbox"/>	1,0000	42,00	St	BT-Schachtkonus 1000/625 H = 300 mm	
ASR160		50,00	<input type="checkbox"/>	1,0000	57,50	St	BT-Schächtring SR 1000/1000 d = 90 mm	
BAF010		3,00	<input type="checkbox"/>	134,2000	4,40	m	Arbeitsfüßenband innen B 20 cm	
BBH070		55,00	<input type="checkbox"/>	1,2500	45,80	m3	Beton C 12/15 XO F3 0/16	
BBH110		49,00	<input type="checkbox"/>	152,7750	49,00	m3	Beton C 16/20 XC1.XC2 F3 0/16	
BBH170		53,10	<input type="checkbox"/>	150,1610	53,10	m3	Beton C 25/30 XC4.XF1.XA1 F3 0/16	
BBH180		56,00	<input type="checkbox"/>	82,2600	51,00	m3	Beton C 25/30 XC4.XF1.XA1 F3 0/32	

Element	Kurztext	Lfd	A...	Menge
05.0015	Streifenfundament Stahlbeton C 25/30	01	00	35,0000
05.0020	Bodenplatte Stbt C 25/30, D= 15 cm	01	00	37,5000
05.0040	Unterzug Stahlbeton C 25/30 1500-2000cm²	03	00	6,0000
05.0055	Kragplatte, Stbt C 25/30, D= 16 cm	01	00	3,6800
05.0060	1 x 1/2 Gewundene Treppenlaufplatte, Sta	04	00	0,0800

Abb. 17: Anzeige Elementeverwendung

Sie können das Fenster an einer beliebigen Stelle auf dem Bildschirm platzieren, Sie müssen nur darauf achten, dass das Fenster der Elementeverwendung von dem anderen Fenster nicht überlagert wird. Wenn Sie dann im oberen Fenster auf ein Element klicken, bekommen Sie in dem unteren Fenster die Positionen angezeigt, in denen das Element verwendet wurde.

Preisinformation anzeigen

Der Bildschirm „Objektelemente bearbeiten“ beinhaltet auch noch die Spalte „Preisunterschied“.

Bau für Windows

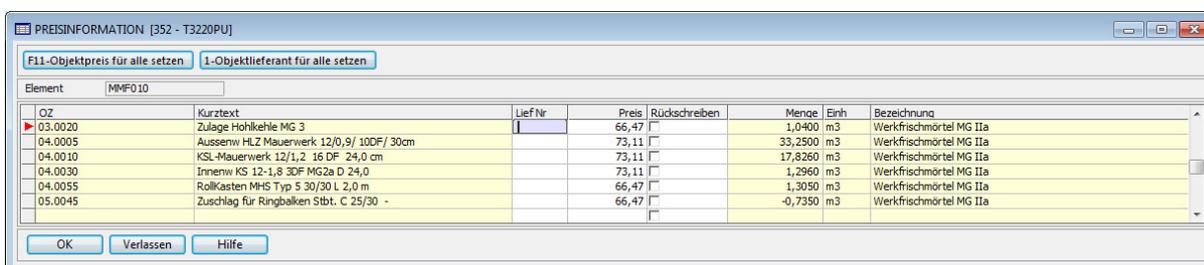
Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

Ele-Nr	LiefNr	Objekt-Preis	R..	Objekt-Menge	Stamm-Preis	Einh	Bezeichnung	Preisunterschied
MKL240		2,23	<input type="checkbox"/>	5.484,9280	2,23	St	KSL-R 12/1,4 16DF (24,0) 498/240/238	
MKP240		11,20	<input type="checkbox"/>	320,0000	11,20	m2	KSL-R(P) 12/1,4 8DF (11,5) 498/115/248	
MKV010		0,25	<input type="checkbox"/>	5.123,8880	0,25	St	KS 12/2,0 DF 240/115/52	
MKV020		0,27	<input type="checkbox"/>	3.564,0000	0,27	St	KS 20/2,0 DF 240/115/52	
MKV070		0,29	<input type="checkbox"/>	5.123,8880	0,29	St	KS 12/1,8 2DF 240/115/113	
MMB030		78,64	<input type="checkbox"/>	3,7500	83,75	m3	BaustMörtel MG III Mischer 200	
MMF010		66,47	<input type="checkbox"/>	53,9820	73,11	m3	Werkfrischmörtel MG IIa	
MMF020		78,74	<input type="checkbox"/>	2,1525	78,74	m3	Werkfrischmörtel MG III	

Abb. 18: Spalte Preisunterschied in Objektelemente bearbeiten

Diese Spalte zeigt Ihnen an, ob ein Element mit unterschiedlichen Preisen erfasst wurde. Ist ein Element mit einem Häkchen versehen, können Sie sich über Optionen → Preisinformation anzeigen lassen, mit welchen Preisen das Element in den jeweiligen Positionen erfasst wurde.



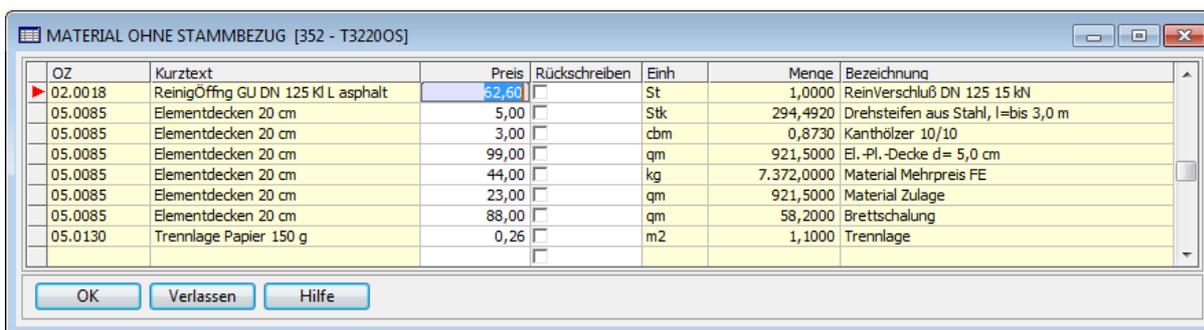
OZ	Kurztext	LiefNr	Preis	Rückschreiben	Menge	Einh	Bezeichnung
03.0020	Zulage Hohlkehle MG 3		66,47	<input type="checkbox"/>	1,0400	m3	Werkfrischmörtel MG IIa
04.0005	Aussenw HLZ Mauerwerk 12/0,9/ 10DF/ 30cm		73,11	<input type="checkbox"/>	33,2500	m3	Werkfrischmörtel MG IIa
04.0010	KSL-Mauerwerk 12/1,2 16 DF 24,0 cm		73,11	<input type="checkbox"/>	17,8260	m3	Werkfrischmörtel MG IIa
04.0030	Innenw KS 12-1,8 3DF MG2a D 24,0 cm		73,11	<input type="checkbox"/>	1,2960	m3	Werkfrischmörtel MG IIa
04.0055	RollKasten MHS Typ 5 30/30 L 2,0 m		66,47	<input type="checkbox"/>	1,3050	m3	Werkfrischmörtel MG IIa
05.0045	Zuschlag für Ringbalken Stbt. C 25/30 -		66,47	<input type="checkbox"/>	-0,7350	m3	Werkfrischmörtel MG IIa

Abb. 19: Preisinformationen

Sie haben jetzt die Möglichkeit, die Preise je Position zu ändern. Geben Sie den neuen Preis ein und in der Spalte „Rückschreiben“ wird automatisch ein Häkchen gesetzt. Sobald das Fenster „Objektelemente bearbeiten“ geschlossen wird, werden alle Preise die ein Häkchen haben in die Kalkulation zurückgeschrieben. Soll in allen Positionen der Objektprice übernommen werden, dann drücken Sie die F11-Taste. In allen Positionen, die nicht dem Objektprice entsprechen, werden die Preise geändert und bekommen in der Spalte „Rückschreiben“ ein Häkchen gesetzt.

Material ohne Stammbezug

Mit dieser neuen Option, haben Sie die Möglichkeit alle Elemente anzuzeigen, die ohne Stammmnummer in diesem Objekt erfasst wurden. Klicken Sie in dem Bildschirm „Objektelemente bearbeiten“ auf Optionen → Material ohne Stammbezug.



OZ	Kurztext	Preis	Rückschreiben	Einh	Menge	Bezeichnung
02.0018	ReinigÖffng GU DN 125 Kl L asphalt	52,60	<input type="checkbox"/>	St	1,0000	ReinVerschluss DN 125 15 kN
05.0085	Elementdecken 20 cm	5,00	<input type="checkbox"/>	Stk	294,4920	Drehsteifen aus Stahl, l=bis 3,0 m
05.0085	Elementdecken 20 cm	3,00	<input type="checkbox"/>	cbm	0,8730	Kanthölzer 10/10
05.0085	Elementdecken 20 cm	99,00	<input type="checkbox"/>	qm	921,5000	El.-Pl.-Decke d= 5,0 cm
05.0085	Elementdecken 20 cm	44,00	<input type="checkbox"/>	kg	7.372,0000	Material Mehrpreis FE
05.0085	Elementdecken 20 cm	23,00	<input type="checkbox"/>	qm	921,5000	Material Zulage
05.0085	Elementdecken 20 cm	88,00	<input type="checkbox"/>	qm	58,2000	Brettschalung
05.0130	Trennlage Papier 150 g	0,26	<input type="checkbox"/>	m2	1,1000	Trennlage

Abb. 20: Material ohne Stammbezug

Sie bekommen in diesem Fenster alle Elemente mit Bezeichnung, Mengeneinheit und Preis angezeigt. Außerdem sehen Sie in welchen Positionen die Elemente verwendet wurden. Sie haben nun die Möglichkeit, die Preise je Element und Position zu ändern. Sobald der Preis geändert wurde, wird automatisch ein Häkchen in der Spalte „Rückschreiben“ gesetzt und die Preise werden, sobald das Fenster „Objektelemente bearbeiten“ geschlossen wird, in die Kalkulation zurückgeschrieben.

Suchen / Tauschen von.....

Der Bereich Suchen/Tauschen von Elementen, Vorgabewerten, Geräten, KGR und Mittellöhnen wurden derart aufgebaut, dass Sie anhand einer Ergebnistabelle entscheiden können, in welchen Kalkulationsansätzen Sie einen Tausch durchführen

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

wollen. Starten Sie die gewünschte Suchen / Tauschen-Funktion über Optionen → Ansätze bearbeiten. Wählen Sie nun die gewünschte Suchen / Tauschen-Funktion aus. Die nachfolgend beschriebene Vorgehensweise ist bei allen Suchen / Tauschen-Funktionen identisch.

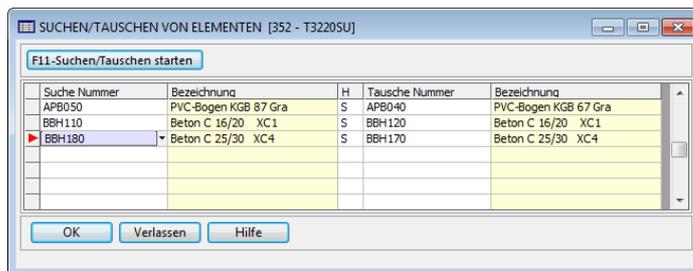


Abb. 21: Suchen / Tauschen von Elementen

Geben Sie in der Suchen / Tauschen Tabelle die Elementnummer(n) an die getauscht werden soll(en). In der Spalte H(erkunft) geben Sie an, ob das Tausch-Element aus dem Elementestamm (S) oder dem Objekt-Elementestamm (O) gewählt werden soll. Geben Sie nun das Tausch-Element an. Den Suchen / Tauschen Vorgang starten Sie mit der F11-Taste. Danach erhalten Sie die oben bereits erwähnte Ergebnistabelle.

Abb. 22: Ergebnistabelle Suchen / Tauschen

In dieser Tabelle erhalten Sie Information über die Positionen, in denen die Elemente gefunden wurden. Zu jedem Element bekommen Sie Informationen über Nummer, KGR, Kalk-Einh, Bezeichnung und EK/Kalk-Einh und zwar vor dem Tausch (links von dem Feld „Tausch“) und nach dem vermeintlichen Tausch (rechts von dem Feld „Tausch“). Den Tausch starten Sie mit der F11-Taste.

Ansatz- / Preisfaktoren ändern

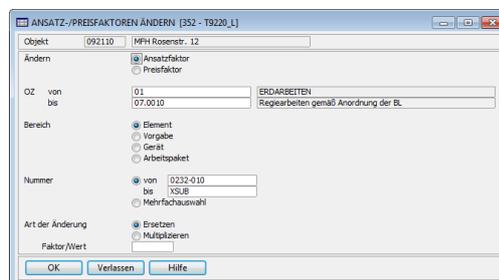


Abb. 23: Ansatz- / Preisfaktor ändern

Sie können auswählen, ob der Ansatzfaktor oder der Preisfaktor geändert werden soll. Nachfolgend geben Sie durch Eingabe von/bis die OZ's an, die geändert werden sollen. Wählen Sie den zu ändernden Bereich aus. Die Bereichsnummer kann durch Angabe von/bis oder über eine Mehrfachauswahl eingegrenzt werden. Geben Sie nun an, ob der nachfolgende Wert als Ersatz für den bestehenden Wert eingesetzt werden soll, oder ob der Wert als Multiplikator für die bestehenden Werte gilt.

Besonderheiten der Baukalkulation

Preise manipulieren über Warengruppe

Die Manipulation der Preise über die Warengruppe wirkt direkt auf das Feld „Preisfaktor“ und somit indirekt auf den Preis.

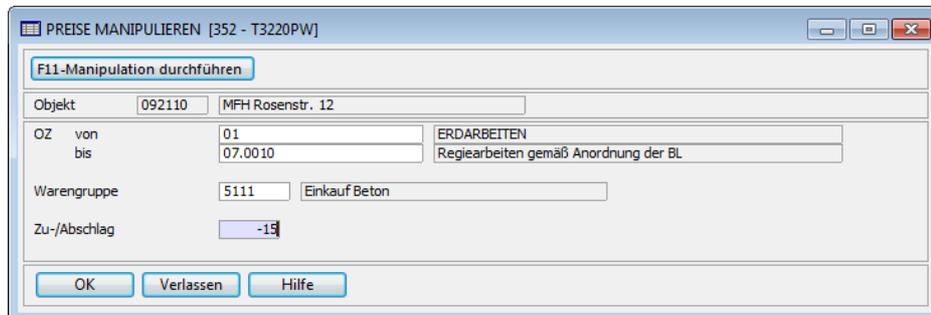


Abb. 24: Preise manipulieren über Warengruppe

Geben Sie den OZ-Bereich (von/bis) und die Warengruppe an, die geändert werden soll. Den Zu-/Abschlag geben Sie bitte als %-Satz ein. Abschlag als negativer Wert und den Zuschlag als positiver Wert. Mit der F11-Taste starten Sie die Manipulation.

Sie haben auch die Möglichkeit, sich einen Überblick über die bereits durchgeführten Manipulationen zu verschaffen. Klicken Sie in dem Fenster „Preise manipulieren“ auf Optionen → Sichten der Warengruppenmanipulationen.

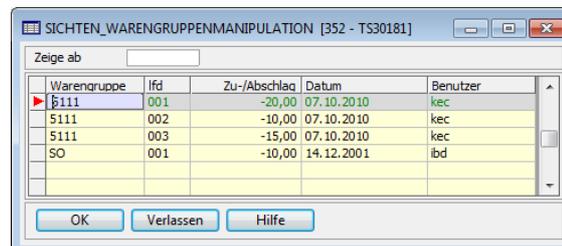


Abb. 25: Sichten der Warengruppenmanipulationen

Sie erhalten Auskunft über die manipulierten Warengruppen, die Höhe des Zu-/Abschlags, dem Datum und dem Benutzer, der die Manipulationen durchgeführt hat.

Änderung der Gerätekosten

Die Änderung der Gerätekosten ist insbesondere bei geräteintensiven Objekten von großer Wichtigkeit. Während des Kalkulierens werden, wie die Materialien, die Geräte der Kalkulation automatisch in einer Liste mitgeführt. Diese Liste wird jedoch nicht innerhalb der Anwendung 352 bearbeitet, sondern im Programm 351 Gerätekalkulation.

Der Ablauf:

Zur Bearbeitung der Geräteansätze und deren Verrechnungssätzen wählen Sie die Anwendung „351 Gerätekalkulation“ an. Danach erhalten Sie folgendes Bild:

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

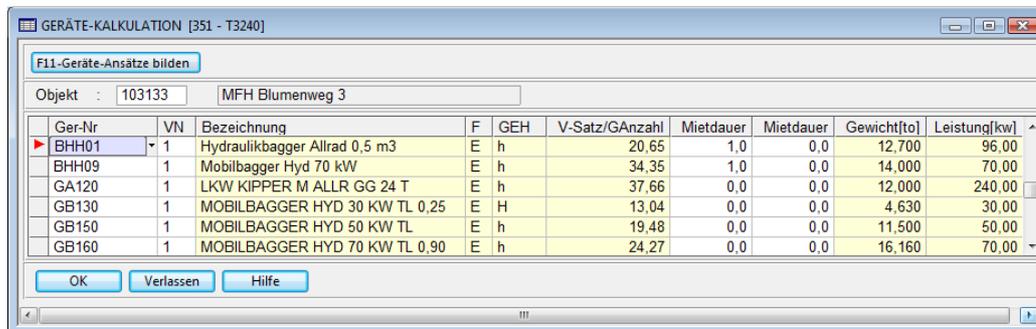


Abb. 26: Die Geräte kalkulation

In dieser Liste werden alle Geräte der Kalkulation mit ihren Verrechnungsdaten angezeigt. Möchten Sie nun das Gerät BHH01 mit seinem Verrechnungssatz von 20,65 EUR verändern, so müssen Sie mit der Taste F11 die Geräteansätze anwählen.

In der Übersicht der kalkulierten Geräte kann es vorkommen, dass hier Geräte aufgeführt werden, die in der Kalkulation nicht mehr verwendet werden. Wird in der Kalkulation z.B. ein Gerät gelöscht, so erscheint dieses Gerät immer noch in der Geräteübersicht. Möchten Sie nicht mehr verwendete Geräte aus der Übersicht entfernen, klicken Sie bitte auf Optionen → Objekt-Gerätstamm aktualisieren.

Danach erhalten Sie folgende Bearbeitungsmaske:

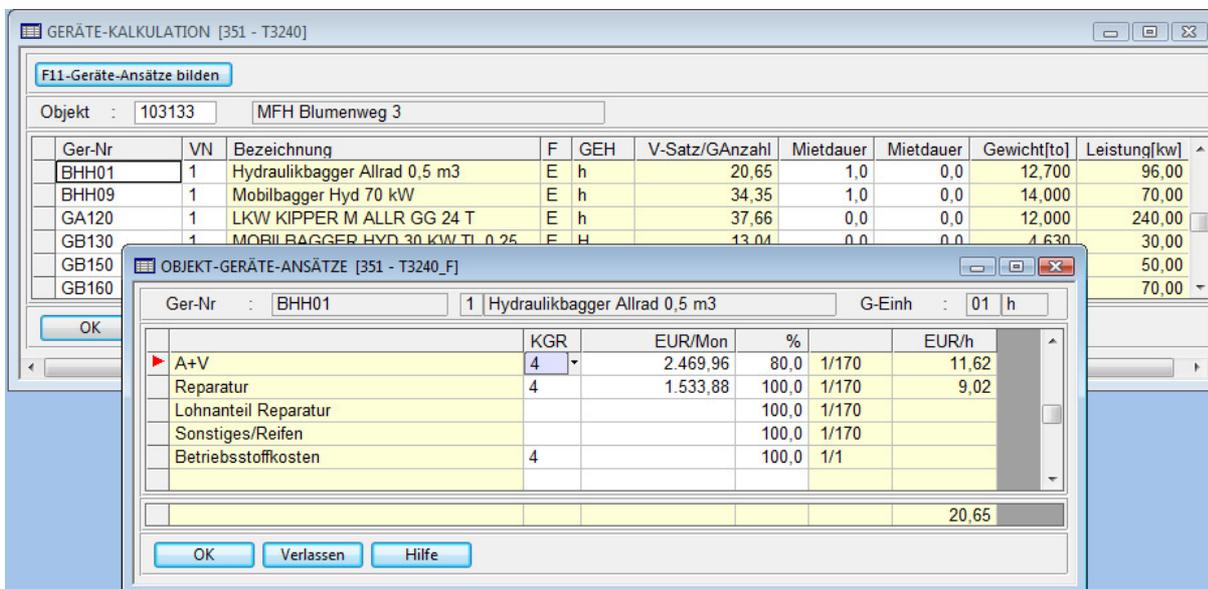


Abb. 27: Bearbeitung der Geräteansätze

Nun können Sie, durch Abänderungen der Verrechnungsdaten, den gewünschten Geräte-Verrechnungssatz bilden. Hierbei stehen Ihnen die Spalten KGR (=Kostenartengruppe), EUR/Mon (=Kosten pro Monat) und die %-Spalte (zur prozentualen Erhöhung bzw. Reduzierung der Verrechnungsbestandteile) zur Verfügung.

Beim Verlassen dieser Maske wird der veränderte Verrechnungssatz automatisch in die Kalkulation übernommen.

Die Änderung der Einzelkosten je Kostenart

Mit dieser Option sind Sie in der Lage, ohne in den Kalkulationsansätzen im Einzelnen etwas ändern zu müssen, pauschal Einzelkosten über alle Positionen (bzw. die einem Bereich zugeordneten) zu reduzieren bzw. auch zu erhöhen. Das

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

Instrument, das Ihnen dafür zur Verfügung steht, heißt „REDUKTIONSAKTOR“: Der Begriff bedeutet nicht nur Reduktion sondern auch Erhöhung.

Um diese Option auszuführen, müssen Sie die Anwendung 353 Kalkulationsschlussblatt anwählen.

Der Ablauf:

Im Programm 353 wählen Sie über die Objektliste das Objekt aus und erhalten mit der Taste F11 das Schlussblatt des Objektes. Über die <Option> „EK-Ändern“ (=Einzelkosten Ändern) gelangen Sie zu der eigentlichen Bearbeitungsmaske.

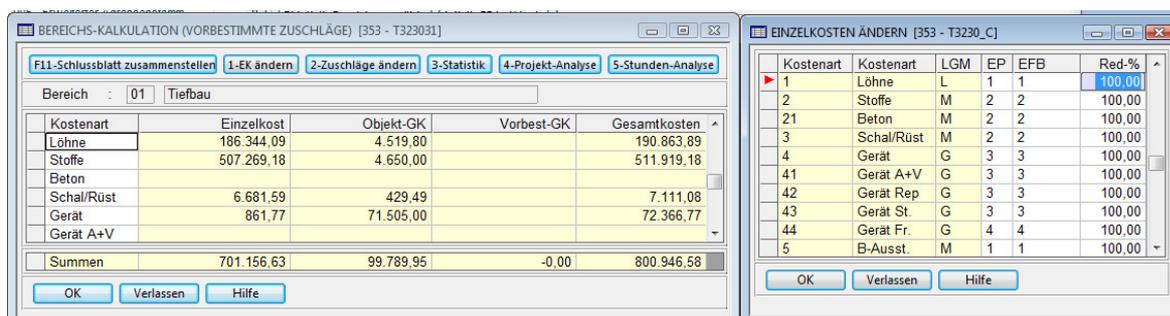


Abb. 28: Die Änderung der Einzelkosten mit Hilfe der „Red-%“ (=Prozent Einzelkosten)

Dort können Sie nun, durch Überschreitung (=Erhöhung) bzw. Unterschreitung (=Reduktion) der 100% - Basis, die Änderungen herbeiführen.

Beispiel:

Die Stoff – Einzelkosten sollen um 10 % reduziert werden: Der Red - % Faktor wird auf 90% gestellt. Beim Verlassen dieser Bearbeitungsmaske wird automatisch ein Summenlauf vorgeschlagen, der die Änderungen im Schlussblatt abbildet.

Hinweis:

Werden Änderungen dieser Art durchgeführt, verändert sich die Kostenstruktur des Objektes und somit die Einzelkosten der Positionen. Beachten Sie bitte, dass ein Rückschreiben der Einheitspreise in das Leistungsverzeichnis, sofern dies gewünscht ist, notwendig wird, um einen Abgleich der Preise der Kalkulation und LV – EP's herbeizuführen.

Die Änderung der Gemeinkostenzuschläge (AGK, WUG, etc. ..)

Sie möchten bzw. müssen einen Teil der Gemeinkosten (AGK bzw. WUG) ändern. Um diese Arbeiten durchführen zu können, ist die Anwahl der Anwendung 353 „Kalkulationsschlussblatt“ erforderlich Wählen Sie zunächst das gewünschte Objekt aus. Anschließend gelangen Sie durch das Drücken der Taste F11 in das Schlussblatt. Über die <Optionen> und der Auswahl 8 gelangen Sie in die Änderung der Objektzuschläge. Dort werden die Zuschläge angezeigt, die ursprünglich in der Anwendung 350 der Objekt-Zuschläge definiert waren.

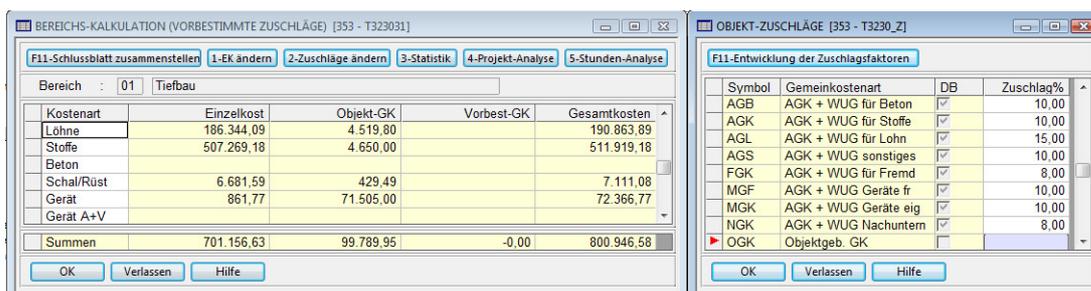


Abb. 29: Änderung der Objekt-Zuschläge

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

Durch Eingabe der neuen Prozentsätze, erfolgt nach Verlassen dieser Bearbeitungsmaske automatisch ein Summenlauf.

Änderungen der Baustellengemeinkosten, die über „künstliche Positionen“ ermittelt wurden, müssen direkt in den Einzelkosten durchgeführt werden.

Hinweis:
Werden Änderungen dieser Art durchgeführt, verändert sich die Kostenstruktur des Objektes und somit die Einzelkosten der Positionen. Beachten Sie bitte, dass ein Rückschreiben der Einheitspreise in das Leistungsverzeichnis, sofern dies gewünscht ist, notwendig wird, um einen Abgleich der Preise der Kalkulation und LV – EP's herbeizuführen.

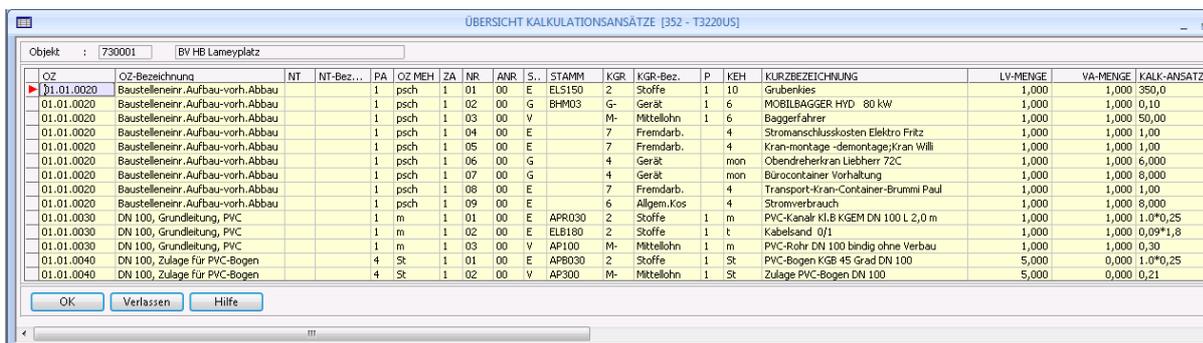
Kalkulationsansätze anzeigen

Sämtliche Kalkulationsansätze eines Objektes können Sie sich in der Anwendung 352 – Einzelkostenermittlung unter 'Erweitert' mit der neuen Option <Übersicht Kalkulationsansätze> tabellarisch anzeigen lassen.

Die Tabelle ist so aufgebaut, dass je Ansatz sämtliche Informationen, wie zum Beispiel dem berechneten Ansatz unter Berücksichtigung der LV-Menge und der VA -Menge, angezeigt werden.

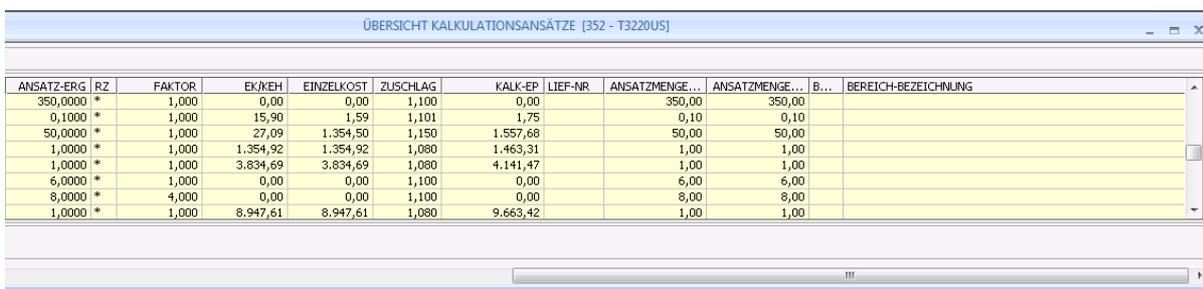
Sie können sich die Daten nach Ihren Belangen filtern und sortieren sowie nach Excel übergeben, um weitere Auswertungen durchzuführen.

Es lassen sich so sehr einfach Bedarfslisten für Material, Gerät, Stunden, usw. für den Hauptauftrag, für Nachträge oder für Kalkulationsbereiche erstellen.



QZ	QZ-Bezeichnung	NT	NT-Bez...	PA	OZ MEH	ZA	NR	ANR	S...	STAMM	KGR	KGR-Bez.	P	KEH	KURZBEZEICHNUNG	LV-MENGE	VA-MENGE	KALK-ANSATZ	
01.01.0020	Baustelleneintr. Aufbau-vorh.Abbau				1	psch	1	01	00	E	EL5150	2	Stoffe	1	10	Grubenkies	1,000	1,000	350,0
01.01.0020	Baustelleneintr. Aufbau-vorh.Abbau				1	psch	1	02	00	G	BHM03	G-	Gerät	1	6	MOBILBAGGER HYD 80 kW	1,000	1,000	0,10
01.01.0020	Baustelleneintr. Aufbau-vorh.Abbau				1	psch	1	03	00	V	M-	Mittellohn	1	6	Baggerfahrer	1,000	1,000	50,00	
01.01.0020	Baustelleneintr. Aufbau-vorh.Abbau				1	psch	1	04	00	E		7	Fremdarb.	4		Stromanschlusskosten Elektro Fritz	1,000	1,000	1,00
01.01.0020	Baustelleneintr. Aufbau-vorh.Abbau				1	psch	1	05	00	E		7	Fremdarb.	4		Kran-montage -demontage;Kran Willi	1,000	1,000	1,00
01.01.0020	Baustelleneintr. Aufbau-vorh.Abbau				1	psch	1	06	00	G		4	Gerät	mon		Obendreherkran Liebherr 72C	1,000	1,000	6,000
01.01.0020	Baustelleneintr. Aufbau-vorh.Abbau				1	psch	1	07	00	G		4	Gerät	mon		Bürocontainer Vorhaltung	1,000	1,000	8,000
01.01.0020	Baustelleneintr. Aufbau-vorh.Abbau				1	psch	1	08	00	E		7	Fremdarb.	4		Transport-Kran-Container-Brummi Paul	1,000	1,000	1,00
01.01.0020	Baustelleneintr. Aufbau-vorh.Abbau				1	psch	1	09	00	E		6	Allgem.Kos	4		Stromverbrauch	1,000	1,000	8,000
01.01.0030	DN 100, Grundleitung, PVC				1	m	1	01	00	E	APR030	2	Stoffe	1	m	PVC-Kanal KL.B KGEM DN 100 L 2,0 m	1,000	1,000	1,0*0,25
01.01.0030	DN 100, Grundleitung, PVC				1	m	1	02	00	E	ELB180	2	Stoffe	1	t	Kabelsand 0/1	1,000	1,000	0,09*1,8
01.01.0030	DN 100, Grundleitung, PVC				1	m	1	03	00	V	AP100	M-	Mittellohn	1	m	PVC-Rohr DN 100 bindig ohne Verbau	1,000	1,000	0,30
01.01.0040	DN 100, Zulage Für PVC-Bogen				4	St	1	01	00	E	APB030	2	Stoffe	1	St	PVC-Bogen KGB 45 Grad DN 100	5,000	0,000	1,0*0,25
01.01.0040	DN 100, Zulage Für PVC-Bogen				4	St	1	02	00	V	AP300	M-	Mittellohn	1	St	Zulage PVC-Bogen DN 100	5,000	0,000	0,21

Abb. 30: Übersicht Kalkulationsansätze 1. Bildschirmhälfte



ANSATZ-ERG	RZ	FAKTOR	EK/KEH	EINZELKOST	ZUSCHLAG	KALK-EP	LIEF-NR	ANSATZMENGE...	ANSATZMENGE...	B...	BEREICH-BEZEICHNUNG
350,0000	*	1,000	0,00	0,00	1,100	0,00		350,00	350,00		
0,1000	*	1,000	15,90	1,59	1,101	1,75		0,10	0,10		
50,0000	*	1,000	27,09	1.354,50	1,150	1.557,68		50,00	50,00		
1,0000	*	1,000	1.354,92	1.354,92	1,080	1.463,31		1,00	1,00		
1,0000	*	1,000	3.834,69	3.834,69	1,080	4.141,47		1,00	1,00		
6,0000	*	1,000	0,00	0,00	1,100	0,00		6,00	6,00		
8,0000	*	4,000	0,00	0,00	1,100	0,00		8,00	8,00		
1,0000	*	1,000	8.947,61	8.947,61	1,080	9.663,42		1,00	1,00		

Abb. 31: Übersicht Kalkulationsansätze 2. Bildschirmhälfte

Objektelemente (358)

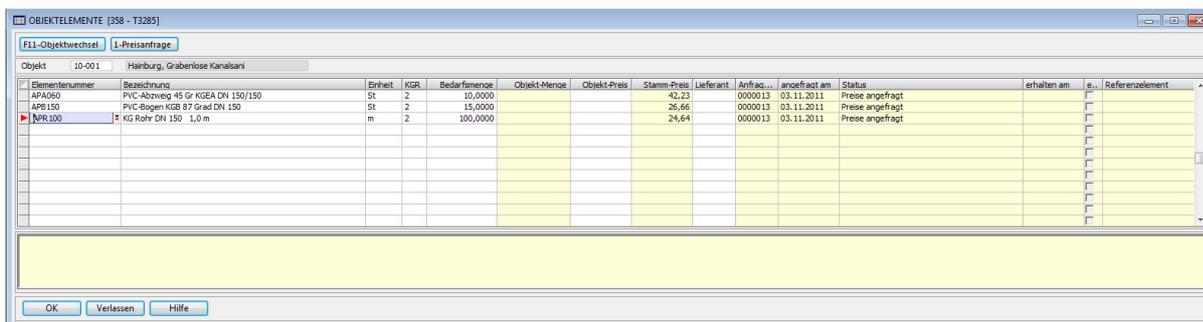
Dieses Arbeitsgebiet ermöglicht es Ihnen schon vor der eigentlichen Kalkulation des Objektes den Materialbedarf zu erfassen und dem Einkauf eine Bedarfsanforderung zur Preisermittlung zugehen zu lassen. Je Element erkennen Sie, zu welchem Zeitpunkt Sie einen Preis angefragt und wann Sie diesen erhalten haben.

Ist das Objekt kalkuliert, zeigt dieses Arbeitsgebiet alle im Objekt verwendeten Elemente an.

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation



Elementennummer	Bezeichnung	Einheit	KGR	Bedarfsmenge	Objekt-Menge	Objekt-Preis	Stamm-Preis	Lieferant	Anfrage...	angefragt am	Status	erhalten am	e...	Referenzelement
APA060	PVC-Abzweig 45 Gr KGEA DN 150/150	St	2	10,0000			42,23	0000013	03.11.2011	03.11.2011	Preise angefragt			
APB 150	PVC-Bogen KGB 87 Grad DN 150	St	2	15,0000			26,66	0000013	03.11.2011	03.11.2011	Preise angefragt			
APR 100	FK KG Rohr DN 150 1,0m	m	2	100,0000			24,64	0000013	03.11.2011	03.11.2011	Preise angefragt			

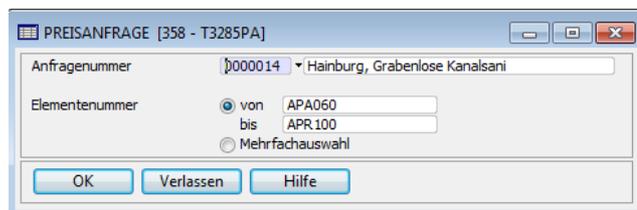
Abb. 32: Objektelemente

Wurde das Objekt noch nicht kalkuliert, können Sie mit der F4-Taste den Elementestamm durchsuchen und die benötigten Elemente auswählen. Neben der Auswahl von Elementen aus dem Elementestamm können Sie auch „freie“ Elemente eingeben. Dies ist hilfreich, wenn ähnliche Elemente in der Kalkulation benötigt werden und die Stammdaten übersichtlich bleiben sollen. Wählen Sie einfach ein vorhandenes Element aus und verändern Sie die Nummer. Danach werden sämtliche Daten übernommen und Sie können die notwendigen Änderungen vornehmen. Diese „neuen“ Elementnummern sind aber nur in diesem Objekt vorhanden, können aber in anderen Positionen wieder aufgerufen und über „Objektelemente bearbeiten“ die Preise angepasst werden.

Geben Sie dann noch die Bedarfsmenge ein. Den Objektpreis können Sie entweder manuell eingeben, oder über eine Preis Anfrage im Einkauf einholen.

Preis anfrage über den Einkauf

Klicken Sie auf Optionen → Preis anfrage um die Objektelemente an eine Preis anfrage im Einkauf zu übergeben.



PREISANFRAGE [358 - T3285PA]

Anfragenummer: 0000014 Hainburg, Grabenlose Kanalsani

Elementennummer: von APA060
 bis APR 100
 Mehrfachauswahl

Buttons: OK, Verlassen, Hilfe

Abb. 33: Preis anfrage

Geben Sie die gewünschte Anfragenummer an und treffen Sie Ihre Wahl bezüglich der Elemente. Diese können Sie über Eingabe von/bis Elementennummer oder über die Mehrfachauswahl vornehmen. Wechseln Sie anschließend in den Einkauf und dort in die Preis anfragen.

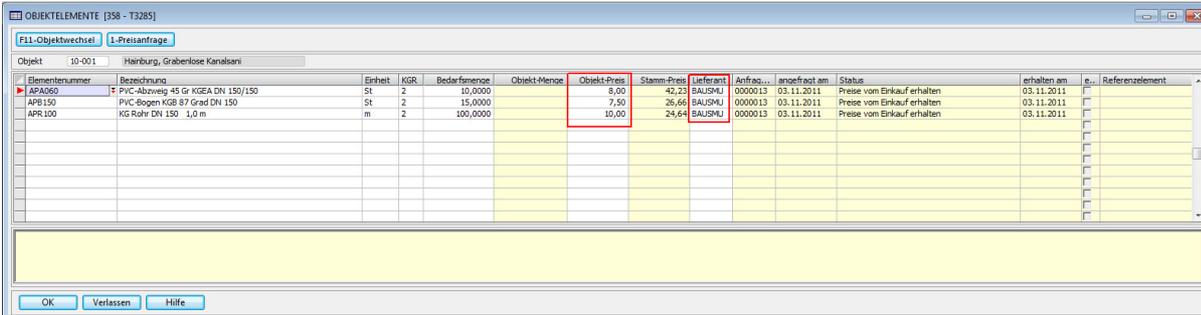
Ordnen Sie nun in der Preis anfrage die möglichen Lieferanten zu und drucken über die Option „Anfragebedingungen Druck“ eine Preis anfrage aus. Geben Sie, nachdem Sie die Preis anfragen zurück erhalten haben, die Preise des jeweiligen Lieferanten ein. Drucken Sie einen Preisvergleich aus, um den günstigsten Lieferanten zu ermitteln. Anschließend übergeben Sie die Preise des günstigsten Lieferanten in die Kalkulation. Nachdem Sie diesen Schritt durchgeführt haben, erscheinen die Preise und der Lieferant in den Objektelementen.

Die Objektelemente finden Sie in der Kalkulation unter Optionen → Ansätze bearbeiten → Objektelemente bearbeiten

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation



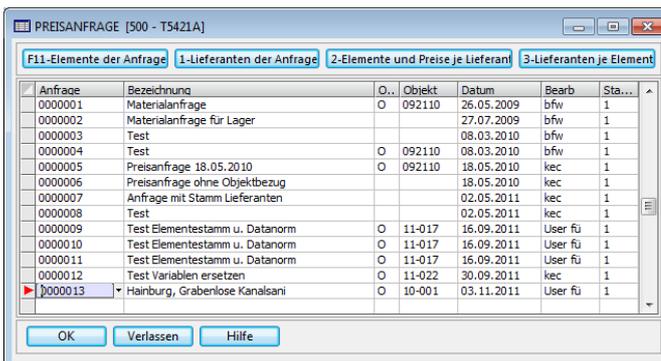
Elementennummer	Bezeichnung	Einheit	KGR	Bedarfsmenge	Objekt-Menge	Objekt-Preis	Stamm-Preis	Lieferant	Anfrags...	anzefraucht am	Status	erhalten am	e...	Referenzelement
APA060	PVC-Abzweig 45 Gr KGEA DN 150/150	St	2	10,0000		8,00	42,23	BAUSMU	0000013	03.11.2011	Preise vom Einkauf erhalten	03.11.2011		
APB150	PVC-Bogen KGB 87 Grad DN 150	St	2	15,0000		7,50	26,66	BAUSMU	0000013	03.11.2011	Preise vom Einkauf erhalten	03.11.2011		
APR100	KG Rohr DN 150 1,0 m	m	2	100,0000		10,00	25,64	BAUSMU	0000013	03.11.2011	Preise vom Einkauf erhalten	03.11.2011		

Abb. 34: Objektelemente mit Preisen und Lieferant aus der Preis-anfrage

Nachfolgend erhalten Sie noch eine Beschreibung zur Preis-anfrage:

Preis-anfrage anlegen

Zur Neuanlage (F7) einer Preis-anfrage wird zunächst eine Anfragenummer vergeben. Hierzu steht ein 7-stelliges alphanumerisches Feld zu Verfügung. Als Vorschlag wird die letzte Anfragenummer um 1 Zahl erhöht. In unserem Beispiel (Anfragenummer 002) werden die Felder Objektkennzeichen und Objekt frei gelassen.



Anfrage	Bezeichnung	O..	Objekt	Datum	Bearb	Sta...
0000001	Materialanfrage	O	092110	25.05.2009	bfiw	1
0000002	Materialanfrage für Lager			27.07.2009	bfiw	1
0000003	Test			08.03.2010	bfiw	1
0000004	Test	O	092110	08.03.2010	bfiw	1
0000005	Preis-anfrage 18.05.2010			18.05.2010	kec	1
0000006	Preis-anfrage ohne Objektbezug			18.05.2010	kec	1
0000007	Anfrage mit Stamm Lieferanten			02.05.2011	kec	1
0000008	Test			02.05.2011	kec	1
0000009	Test Elementestamm u. Datanorm	O	11-017	16.09.2011	User fü	1
0000010	Test Elementestamm u. Datanorm	O	11-017	16.09.2011	User fü	1
0000011	Test Elementestamm u. Datanorm	O	11-017	16.09.2011	User fü	1
0000012	Test Variablen ersetzen	O	11-022	30.09.2011	kec	1
0000013	Hainburg, Grabenlose Kanalsani	O	10-001	03.11.2011	User fü	1

Abb. 35: Hauptmaske Preis-anfrage

Elemente der Anfrage

Wechseln Sie mit *Optionen Elemente der Anfrage* oder mit der Taste F11 in die Maske „Elemente der Anfrage“.

Um schnell ein Element der Anfrage hinzuzufügen, können Sie über den Menüpunkt *Zeigen Suchen im Stamm* oder mit der Tastenkombination STRG+F4 auf den Elementestamm zugreifen.

Hinweis:

Mit Suchen über F4 werden nur die Elemente angezeigt, die bereits der Anfrage zugeordnet sind.

Sollen mehrere Elemente angefragt werden, können diese über den Menüpunkt *Optionen Elemente auswählen* einkopiert werden.

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

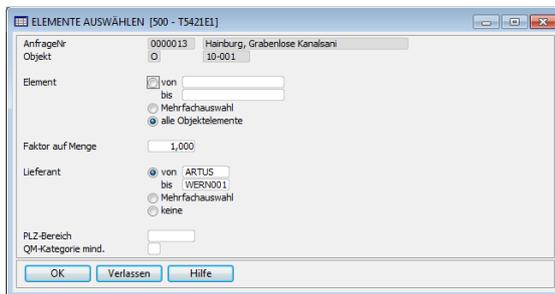


Abb. 36: Elemente auswählen

In dieser Maske können zunächst Elemente nach verschiedenen Bereichen ausgewählt werden. Hierbei stehen die Kennzeichen A = alle, leer = Bereich und M = Mehrfachauswahl zu Verfügung. Wurde das Kennzeichen M für Mehrfachauswahl gewählt, wird ein Dialogfenster mit allen Elementen angezeigt, in dem mit der Funktionstaste F7 einzelne Elemente / Lieferanten ausgewählt werden können.

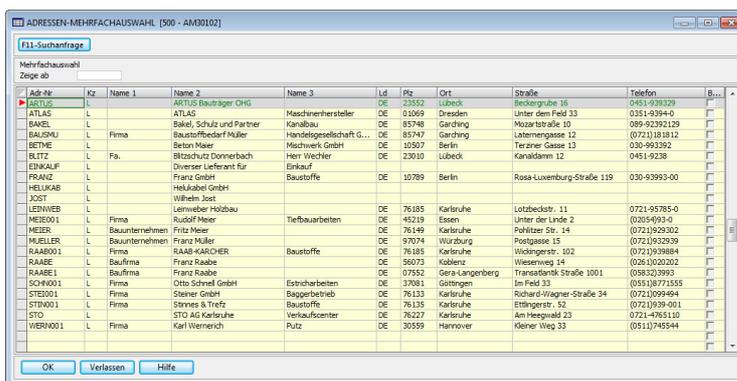


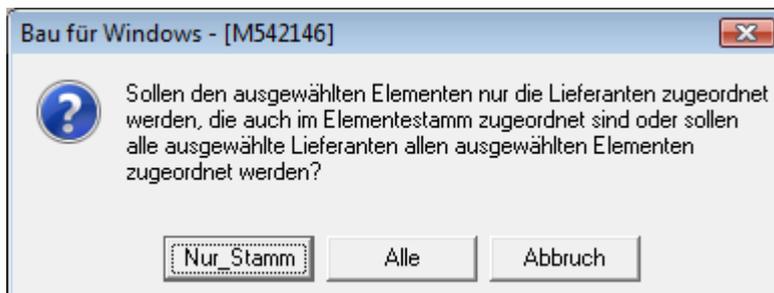
Abb. 37: Mehrfachauswahlfenster

Die ausgewählten Elemente werden mit der Eingabetaste ↵ in die Anfrage übernommen.

Außerdem besteht beim Einkopieren der Elemente die Möglichkeit, zusätzlich die eventuell hinterlegten Lieferanten des jeweiligen Elements gleich mit einzukopieren und die entsprechende Elemente-Lieferanten-Zuordnung zu übernehmen.

Ein „N“ im Feld Lieferant bedeutet dabei: Keine Lieferanten mit inkopieren. „M/A/_“ kopiert die Lieferanten und Zuordnungen mit ein. (Vgl. auch oben die Beschreibung der Kopierfunktion Elemente).

Diese Abfrage regelt zusätzlich, ob **alle** gewählten Elemente **allen** gewählten Lieferanten dieser Anfrage zugeordnet werden sollen („Alle“) oder nur die Zuordnungen, die im Elementestamm hinterlegt sind („Nur_Stamm“).



Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

Lieferanten der Anfrage

Über den Menüpunkt *Optionen Lieferanten der Anfrage* oder mit der Taste (F11) kommen Sie in den nächsten Programmpunkt.

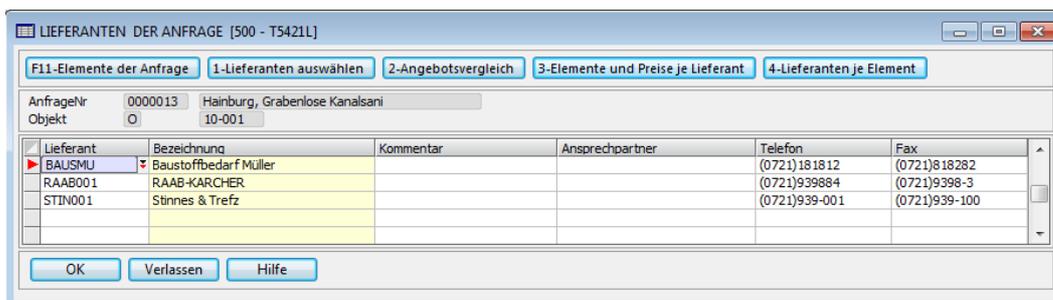


Abb. 38: Lieferanten der Anfrage

Hier werden die Lieferanten der Anfrage zugeordnet. Eine Suche im Adressstamm erfolgt über den Menüpunkt *Zeigen Suchen im Stamm* oder mit der Tastenkombination *STRG + F4* (erweitertes Suchen). Sollte eine Lieferantenadresse nicht im Adressstamm angelegt sein, kann dies über den Menüpunkt *Optionen Adresse des Lieferanten* jederzeit nachgeholt werden.

Hinweis:

Mit Suchen über F4 werden nur die bereits zugeordneten Lieferanten angezeigt.

Anfragebedingungen

Über den Menüpunkt *Optionen Anfragebedingungen Druck* (möglich aus allen Masken) kommen Sie in die Eingabemaske für die Anfragebedingungen. Hier können für jeden Lieferanten individuelle Angaben (Termine, Fristen, Texte) zur Anfrage eingeben werden. Sollen für jeden Lieferanten die gleichen Angaben gelten, können diese über den Menüpunkt *Optionen Speichern als Vorschlagswerte je Anfrage* hinterlegt werden.

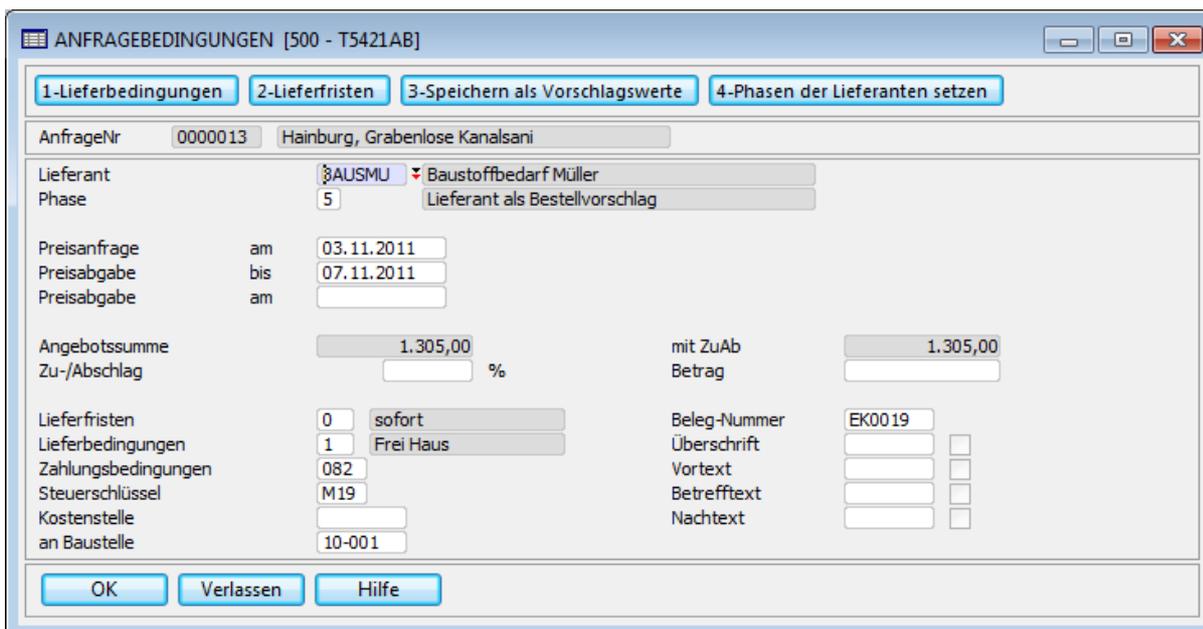


Abb. 39: Anfragebedingungen erfassen

Besonderheiten der Baukalkulation

Um für einen Lieferanten Anfragebedingungen zu erfassen, wählen Sie ihn über *Zeigen erweitertes Suchen* oder mit der Tastenkombination *STRG + F4* (erweitertes Suchen) aus.

Hinweis:

Mit Suchen über F4 werden nur die Lieferanten angezeigt, für die bereits Anfragebedingungen festgelegt wurden.

Drucken Preisanfrage

In der voran beschriebenen Maske (Abb:4) kann über den Menüpunkt *Daten Drucken* oder mit der Funktionstaste F6 die Preisanfrage ausgedruckt werden.

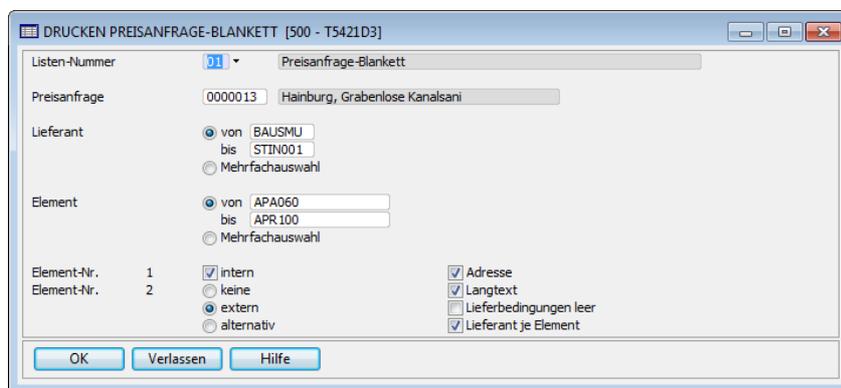


Abb. 40: Drucken Preisvergleich

Es kann vor dem Ausdruck noch der Umfang des Ausdrucks (Lieferant, Element) eingeschränkt werden. Sollen **alle** Elemente der Anfrage bei **allen** Lieferanten dieser Anfrage angefragt werden, so braucht keine Zuordnung „Elemente je Lieferant“ / „Lieferanten je Element“ zu erfolgen. Es muss dann darauf geachtet werden, dass das Kontrollfeld „Lieferant je Element“ **nicht** aktiviert ist. Wird dieses Kontrollfeld aktiviert, so erwartet das Programm für den Ausdruck eine Lieferanten-Elemente Zuordnung (Option 6 in Elemente der Anfrage).

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene



Besonderheiten der Baukalkulation

Druckliste Preis Anfrage



Nemetschek Bausoftware GmbH - Am Sandfeld 17a - 76149 Karlsruhe

Firma
Baustoffbedarf Müller
Handelsgesellschaft GmbH
Laternengasse 12
85747 Garching

EleNr	EleNr ext.	Bezeichnung	Menge	MEH	EPreis	Rabatt%	GPreis
APA060		PVC-Abzweig 45 Gr KGEA DN 150/150	10,0	Stück	.....	.....	.....
APB150		PVC-Bogen KGB 87 Grad DN 150	30,0	Stück	.....	.....	.....
APR100		KG Rohr DN 150 1,0 m	100,00	m	.....	.....	.....
Summe					:	EUR	.....
Zu-/Abschlag					:	% : EUR	.....
Summe					:	EUR	.....
zzgl. MwSt					:	% : EUR	.....
Endsumme					:	EUR	.....

Lieferfristen : sofort
Lieferbedingungen : Frei Haus
Zahlungsbedingungen : 30 Tg netto, 8 Tg 2% Skto

Nemetschek Bausoftware GmbH
Haupt NL Karlsruhe
Am Sandfeld 17a
76149 Karlsruhe

Tel. (0721) 9 70 55-0
Fax (0721) 9 70 55-444
E-Mail: bnw-support@bausoftware.de
Internet: www.bausoftware.de

Sparkasse Karlsruhe
Konto: 10847 BLZ: 290 304 00
IBAN: DE 75 66050101 00009667973
Swift-Code: KARS DE 65

Abb. 41: Druckliste Preis Anfrage

301 EP-Split im Angebot bilden

Warum ist es erforderlich im LV die EP-Anteile abzubilden?

Zum Einen kann der Ausschreibende von Ihnen verlangen, dass Sie in der GAEB-Datei Datenart d84 die EP-Anteile für bestimmte Positionen mit übergeben, oder er wünscht von Ihnen einen Ausdruck des Angebotes mit den EP-Anteilen. Bei beiden Anforderungen ist die Vorgehensweise die gleiche.

Starten Sie die Anwendung **301 – LV-Bearbeitung**. Klicken Sie dann auf Optionen → EP-Anteile festlegen. Wurden für dieses Objekt bisher noch keine EP-Anteile festgelegt, dann öffnet sich das Fenster für die Definition der EP-Anteile automatisch.



Abb. 42: EP-Anteile anlegen

Sie haben nun die Möglichkeit, die EP-Anteile von Hand einzugeben, oder über den Button 1 die EP-Anteile aus den Kostenarten einzukopieren. Wenn Sie hier keine Eintragungen vornehmen, ist es nicht möglich EP-Anteile aus der Kalkulation zu übertragen. Speichern Sie die Eingaben mit der F9-Taste und schließen Sie das Fenster.

Starten Sie nun die Anwendung **353 – Kalkulationsschlußblatt**. Auch wenn Sie schon zuvor die Kalk-EP's in das LV übertragen haben, ist nun erforderlich die Kalk-EP's erneut in das LV zu übertragen. Bitte beachten Sie, dass veränderte LV-EP's nun erneut überschrieben werden. Daher übertragen Sie die Kalk-EP's bitte nur dann, wenn keine Unterschiede zwischen den beiden EP's bestehen.

Wechseln Sie jetzt wieder in die Anwendung **301 – LV-Bearbeitung** und starten Sie den Angebotsdruck. Hier ist es nun wichtig, dass Sie über die Druckoptionen einstellen, dass das Angebot mit EP-Anteilen gedruckt werden soll. Die Druckoptionen erreichen Sie in der Druckmaske mit der F11-Taste.

Hier können Sie nun die Auswahl „Mit EP-Anteilen“ aktivieren. Zusätzlich steht auch noch die Option „nur geforderte“ zur Verfügung. Diese Option hat aber nur eine Auswirkung bei LV's die Sie über die GAEB-Schnittstelle eingelesen haben und dort hinterlegt war, für welche Positionen die EP-Anteile gedruckt werden sollen.

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

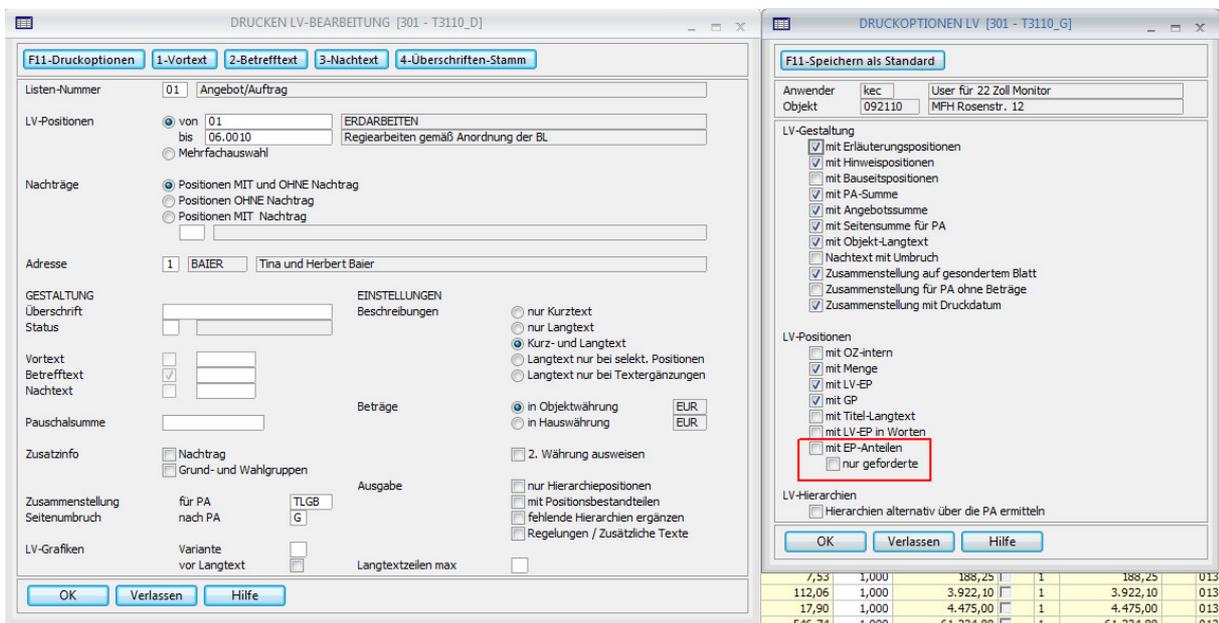


Abb. 43: Druckoptionen

Objekt: 092110 - MFH Rosenstr. 12

26.05.2011 Seite: 2

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (inEUR)	Ges-Preis (inEUR)
				Übertrag von Seite 1	12.212,10
01.0035	Bodenaushub abfahren (Bodenklasse 2-5)				
	Lohn	:	1,21		
	Gerät	:	1,13		
			80,000 m ²	2,34	187,20
01.0045	Aufnahmen von Hopfplasterbelägen aller A				
	Lohn	:	2,19		
	Gerät	:	0,37		
			20,00 m ²	2,56	51,20
01.0055	D = 40 cm, Mutterbodenabtrag				
	Sonstiges	:	4,59		
			40,00 m ²	4,59	183,60
01.0065	Baustraße, Recyclingmat. 20 cm				
			700,00 m ²		
Summe:	ERDARBEITEN				12.634,10
			2,00 % Aufschlag	+	252,68
					12.886,78

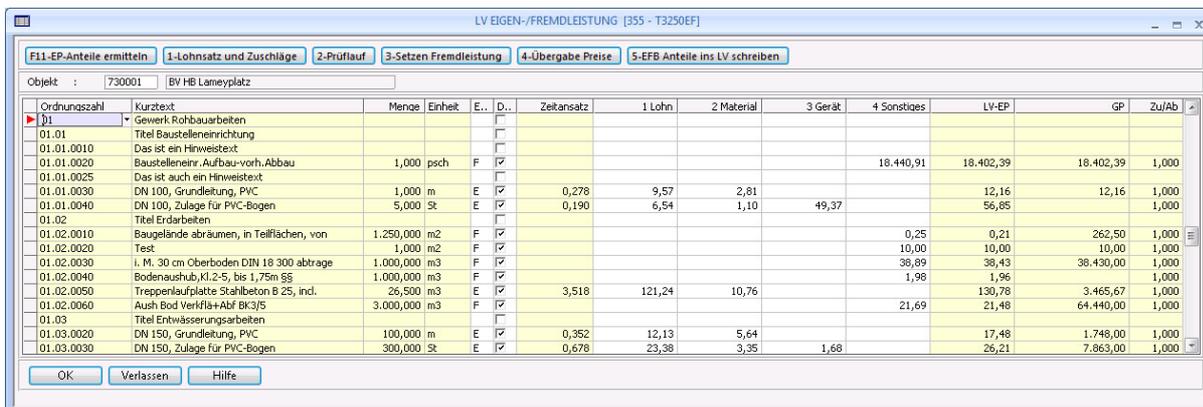
Abb. 44: Angebot mit EP-Anteilen

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

EFB Preis



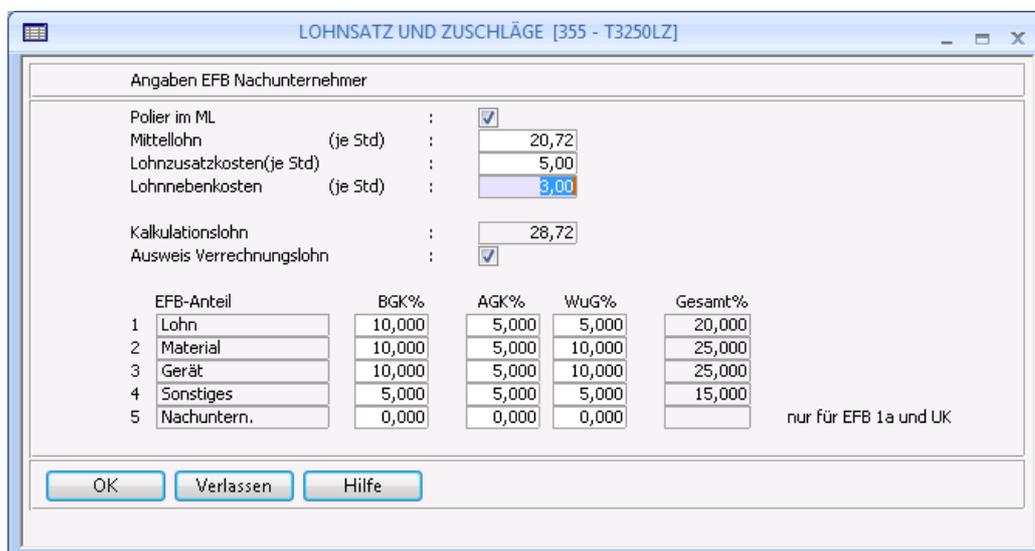
Objekt	730001	BV HB Lameyplatz													
Ordnungszahl	Kurztext	Menge	Einheit	E..	D..	Zeitsatz	1 Lohn	2 Material	3 Gerät	4 Sonstiges	LV-EP	GP	Zu/Ab		
01.01	Titel Baustelleneinrichtung														
01.01.0010	Das ist ein Hinweistext														
01.01.0020	Baustelleneinr. Aufbau-vorh. Abbau	1,000	psch	F						18.440,91	18.402,39	18.402,39	1,000		
01.01.0025	Das ist auch ein Hinweistext														
01.01.0030	DN 100, Grundleitung, PVC	1,000	m	E		0,278	9,57	2,81			12,16	12,16	1,000		
01.01.0040	DN 100, Zulage für PVC-Bogen	5,000	St	E		0,190	6,54	1,10	49,37		56,85		1,000		
01.02	Titel Erdarbeiten														
01.02.0010	Baugelände abräumen, in Teilflächen, von	1.250,000	m2	F						0,25	0,21	262,50	1,000		
01.02.0020	Test	1,000	m2	F						10,00	10,00	10,00	1,000		
01.02.0030	i. M. 30 cm Oberboden DIN 18 300 abtrage	1.000,000	m3	F						38,89	38,43	38.430,00	1,000		
01.02.0040	Bodenaushub, Kl.2-5, bis 1,75m S§	1.000,000	m3	F						1,98	1,96	1,96	1,000		
01.02.0050	Treppenaufplatte Stahlbeton B 25, incl.	26,500	m3	E		3,518	121,24	10,76			130,78	3.465,67	1,000		
01.02.0060	Aush Bod Verfüll+Abf BK3/5	3.000,000	m3	F						21,69	21,48	64.440,00	1,000		
01.03	Titel Entwässerungsarbeiten														
01.03.0020	DN 150, Grundleitung, PVC	100,000	m	E		0,352	12,13	5,64			17,48	1.748,00	1,000		
01.03.0030	DN 150, Zulage für PVC-Bogen	300,000	St	E		0,678	23,38	3,35	1,68		26,21	7.863,00	1,000		

Abb. 45: EFB-Preis

Die Texte der EFB Anteile werden fix vom Programm vorgegeben.

Die Option <F11 EP-Anteile ermitteln> errechnet gem. Ihrer Kalkulation die EFB Preisanteile und stellt sie in der Tabelle dar.

Die Option <Lohnsatz und Zuschläge> erlaubt es Ihnen den Verrechnungslohn anzugeben und die Zuschläge differenziert nach BGK, AGK und WUG zu hinterlegen.



Angaben EFB Nachunternehmer

Polier im ML :

Mittellohn (je Std) : 20,72

Lohnzusatzkosten(je Std) : 5,00

Lohnnebenkosten (je Std) : 3,00

Kalkulationslohn : 28,72

Ausweis Verrechnungslohn :

	EFB-Anteil	BGK%	AGK%	WUG%	Gesamt%
1	Lohn	10,000	5,000	5,000	20,000
2	Material	10,000	5,000	10,000	25,000
3	Gerät	10,000	5,000	10,000	25,000
4	Sonstiges	5,000	5,000	5,000	15,000
5	Nachuntern.	0,000	0,000	0,000	

nur für EFB 1a und UK

Abb. 46: Lohnsatz und Zuschläge

Die Zuschläge sind je EFB Anteil anzugeben. Im EFB Formblatt 1a werden 5 EFB Preisanteile - Lohn, Material, Gerät, Sonstiges und Nachunternehmer - verwendet, im EFB Formblatt 2 aber nur 4 Anteile. Hier wird davon ausgegangen, dass in den ersten 4 Anteilen auch Nachunternehmerleistungen enthalten sein können.

Geben Sie für die EFB Preisanteile 'Sonstiges' und 'Nachunternehmer' die Zuschläge getrennt an.

Je LV - Position legen Sie fest, ob es sich um eine Eigen- oder Fremdleistung handelt. Je nach Art der Leistung werden dann die Zuschläge, die Einzelkosten und die Angebotssummen ermittelt und im Formblatt EFB 1a ausgewiesen.

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

Bei der Kennzeichnung der Fremdleistungen können Sie mithilfe der Option <Einstellungen> festlegen, ob alle EFB Preisanteile in den Anteil 4 subsummiert werden oder nicht.

EFB-Preis 1a 311.a

ANGABEN ZUR KALKULATION MIT VORBESTIMMTEN ZUSCHLÄGEN

Ergänzung der Aufforderung zur Angebotsabgabe

Das Formblatt ist kostenfrei

- mit dem Angebot abzugeben. Die Nichtabgabe führt zum Ausschluss des Angebots nach § 25 Nr. 1 Abs. 1b VOB/B/A.
- ab Verlangen der Vergabestelle innerhalb 5 Kalendertagen abzugeben. Nicht oder verspätet eingelegte Formblätter führen zur Nichtberücksichtigung des Angebots nach § 24 Nr. 2 VOB/B/A.

Bieter Nemetschek Bausoftware GmbH	Vergabenummer 730001	Datum 10.09.200
Baumaßnahme BY HB Lameyplatz		
Angebot für Kreis Ludwigsfelde Amt für Umweltschutz		

1.	Angaben zum Verrechnungslohn	Zuschlag %	€/h
1.1	Mittellohn ML einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		20,72
1.2	Lohnzusatzkosten Sozialkosten, Soziallöhne und lohnbezogene Kosten, als Zuschlag auf ML	24,13	5,00
1.3	Lohnnebenkosten Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag aus ML	14,48	3,00
1.4	Kalkulationslohn KL (Summe 1.1 bis 1.3)		28,72
1.5	Zuschlag auf Kalkulationslohn (aus Zeile 2.4, Spalte 1)	20,000	5,74
1.6	Verrechnungslohn VL (Summe 1.4 und 1.5, VL im EFB Preis 2 berücksichtigen)		34,46

2.		Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten				
		Zuschläge in % auf				
		Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	Nachunternehmerleistungen
2.1	Baustellengemeinkosten	10,000	10,000	10,000	5,000	10,000
2.2	Allgemeine Geschäftskosten	5,000	5,000	5,000	5,000	3,000
2.3	Wagnis und Gewinn	5,000	10,000	10,000	5,000	2,000
2.4	Gesamtzuschläge	20,000	25,000	25,000	15,000	15,000

Abb. 47: EFB-Preis 1a mit 5 EFB Anteilen (Seite 1)

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

EFB-Preis 1a

311.a

3. Ermittlung der Angebotssumme				
		Einzelkosten der Teilleistungen= unmittelbare Her- stellungskosten €	Gesamt- zuschläge gem. 2.4 %	Angebotssumme €
3.1	Eigene Lohnkosten Verrechnungslohn (1.6) × Gesamtstunden			
	34,46 × 9.086,2036			313.146,92
3.2	Stoffkosten (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)	82.416,09	25,000	103.020,11
3.3	Gerätekosten (einschließlich Kosten für Energie und Betriebsstoff)	900,48	25,000	1.125,60
3.4	Sonstige Kosten (vom Bieter zu erläutern)	30.573,91	15,000	35.160,00
3.5	Nachunternehmerleistungen ¹⁾	219.693,51	15,000	252.647,54
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer				705.100,17

1) Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber vorzulegen.

eventuelle Erläuterungen des Bieters:

Abb. 48: EFB-Preis 1a mit 5 EFB Anteilen (Seite 2)

Mit der Option **<EFB Anteile ins LV schreiben>** übertragen Sie die EFB Anteile in das Leistungsverzeichnis in die Einheitspreisanteile inkl. der Stunden. Sie können dabei entscheiden, ob die Einheitspreisaufteilung für alle LV-Positionen oder nur für die geforderten LV-Positionen erfolgen soll.



Abb. 49: EFB Anteile ins LV schreiben

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

Urkalkulationsliste

Mit der neuen Druckliste "07 Urkalkulation" steht Ihnen ein Instrument zur Verfügung, mit dem Sie Ihre Kalkulation auf der Grundlage der Einzelkostenermittlung (Arbeitsgebiet 352) und der in diesem Arbeitsgebiet vorgenommenen Festlegungen für den Verrechnungslohn und für die Zuschläge darstellen.

Urkalkulation		Datum:	10.09.2009
Baumaßnahme		Seite:	2
730001 - BV HB Lameyplatz			

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Preis	Zuschlag	Gesamt
01.03.0020	DN 150, Grundleitung, PVC	100,00	m	17,48	1,00	1.748,00

Lfd	Bezeichnung	KGR	Einheit	Kalk-Ansatz	Ek / Einheit	Einzelkosten	Zuschlag	Kalk-EP
001	PVC-Kanalr Kl.B KGEM DN 150 L 2,0 m	2	m	0,3000	15,04	4,51	0,250	5,64
002	PVC-Rohr DN 150 bindig ohne Verbau	1	m	0,3435	28,72	9,87	0,200	11,84

Zusammenfassung									
Lohn	1			0,3435		9,87	20,00%	11,84	
Material	2					4,51	25,00%	5,64	
Einheitspreis								17,48	
Gesamtpreis								34,3500	1.748,00

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Preis	Zuschlag	Gesamt
01.03.0030	DN 150, Zulage für PVC-Bogen	300,00	St	26,21	1,00	7.863,00

Lfd	Bezeichnung	KGR	Einheit	Kalk-Ansatz	Ek / Einheit	Einzelkosten	Zuschlag	Kalk-EP
001	PVC-Bogen KGB 45 Grad DN 150	2	Stück	0,3000	8,93	2,68	0,250	3,35
002	Zulage PVC-Bogen DN 150	1	Stück	0,2531	28,72	7,27	0,200	8,72
003	Steinzg.Rohre DN 150(N) verlegen							
004	MOBILBAGGER HYD 30 KW TL 0,25	3	h	0,8807	1,53	1,34	0,250	1,68
005	Lohn Mobilbagger	1	h	0,1808	28,72	5,19	0,200	6,23
006	Mithilfe Facharbeiter	1	h	0,1808	28,72	5,19	0,200	6,23

Zusammenfassung									
Lohn	1			0,6147		17,65	20,00%	21,18	
Material	2					2,68	25,00%	3,35	
Gerät	3					1,34	25,00%	1,68	
Einheitspreis								26,21	
Gesamtpreis								184,4100	7.863,00

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Preis	Zuschlag	Gesamt
01.03.0040	DN 150, PVC-Rohr unter d.Sohle	200,00	m	17,48	1,00	3.496,00

Lfd	Bezeichnung	KGR	Einheit	Kalk-Ansatz	Ek / Einheit	Einzelkosten	Zuschlag	Kalk-EP
001	PVC-Kanalr Kl.B KGEM DN 150 L 2,0 m	2	m	0,3000	15,04	4,51	0,250	5,64
002	PVC-Rohr DN 150 bindig ohne Verbau	1	m	0,3435	28,72	9,87	0,200	11,84

Zusammenfassung									
Lohn	1			0,3435		9,87	20,00%	11,84	
Material	2					4,51	25,00%	5,64	
Einheitspreis								17,48	
Gesamtpreis								68,7000	3.496,00

Abb. 50: Urkalkulation

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

Neue Formblätter

In Bau für Windows wurden die folgenden Formblätter im Bereich EFB-Preis integriert:

- 221 EFB 1a gem. Vergabehandbuch Ausgabe 2008
- 223 EFB 2 gem. Vergabehandbuch Ausgabe 2008
- 311 EFB 1a gem. Vergabehandbuch Ausgabe 2002
(Als Druckvariante 01)
- KEV 180.1 AngErg Preis 1a (ohne Mittellohnherleitung)

221

Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation)

Bieter Nemetschek Bausoftware GmbH	Vergabenummer 730001	Datum 10.09.2009
Baumaßnahme BV HB Lameyplatz		
Angebot für Kreis Ludwigsfelde Amt für Umweltschutz		

Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen

1.	Angaben zum Verrechnungslohn	Zuschlag %	€/h
1.1	Mittellohn ML einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		20,72
1.2	Lohnzusatzkosten Sozialkosten, Soziallöhne und lohnbezogene Kosten, als Zuschlag auf ML	24,13	5,00
1.3	Lohnnebenkosten Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag aus ML	14,48	3,00
1.4	Kalkulationslohn KL (Summe 1.1 bis 1.3)		28,72
1.5	Zuschlag auf Kalkulationslohn (aus Zeile 2.4, Spalte 1)	20,000	5,74
1.6	Verrechnungslohn VL (Summe 1.4 und 1.5, VL im Formblatt 223 berücksichtigen)		34,46

2.	Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten	Zuschläge in % auf				
		Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	Nachunternehmerleistungen
2.1	Baustellengemeinkosten	10,000	10,000	10,000	5,000	10,000
2.2	Allgemeine Geschäftskosten	5,000	5,000	5,000	5,000	3,000
2.3	Wagnis und Gewinn	5,000	10,000	10,000	5,000	2,000
2.4	Gesamtzuschläge	20,000	25,000	25,000	15,000	15,000

Abb. 51: Formblatt 221 - EFB 1a (Seite 1)

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

223

(Aufgliederung der Einheitspreise)

Bieter Nemetschek Bausoftware GmbH	Vergabenummer 730001	Datum 10.09.2009
Baumaßnahme BV HB Lameyplatz		
Angebot für Kreis Ludwigsfelde Amt für Umweltschutz		

Aufgliederung der Einheitspreise

OZ des LV ¹	Kurzbezeichnung der Teilleistung ¹	Menge ¹	Men- gen- einheit ¹	Zeitan- satz ²	Teilkosten einschl. Zuschlägen in € (ohne Umsatzsteuer) je Mengeneinheit ²				Angebote- ner Einheitspreis (Sp. 6+7+8+9)
					Löhne ^{2,3}	Stoffe ²	Geräte ^{2,4}	Sonstiges ²	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01.01.0020	Baustelleneintr.-Aufbau-vorh.-Abbau	1,000	psch	0,000	0,00	0,00	0,00	18.402,39	18.402,39
01.01.0030	DN 100, Grundleitung, PVC	1,000	m	0,271 Std	9,35	2,81	0,00	0,00	12,16
01.01.0040	DN 100, Zulage für PVC-Bogen	5,000	St	0,190 Std	6,54	1,10	49,21	0,00	56,85
01.02.0010	Baugelände abräumen, in Teilflächen, von	1.250,000	m2	0,005 Std	0,17	0,01	0,03	0,00	0,21
01.02.0020	Test	1,000	m2	0,290 Std	10,00	0,00	0,00	0,00	10,00
01.02.0030	f. M. 30 cm Oberboden DIN 18 300 abtrage	1.000,000	m3	0,542 Std	18,69	19,74	0,00	0,00	38,43
01.02.0040	Bodenaushub, Kl. 2-5, bis 1,75m §§	1.000,000	m3	0,040 Std	1,39	0,57	0,00	0,00	1,96
01.02.0050	Treppenaufplatte Stahlbeton B 25, incl.	26,500	m3	3,482 Std	120,02	10,76	0,00	0,00	130,78
01.02.0060	Aush. Bod. Verklf.-Abf. BK3/5	3.000,000	m3	0,277 Std	9,56	0,00	0,20	11,72	21,48
01.03.0020	DN 150, Grundleitung, PVC	100,000	m	0,344 Std	11,84	5,64	0,00	0,00	17,48
01.03.0030	DN 150, Zulage für PVC-Bogen	300,000	St	0,615 Std	21,18	3,35	1,68	0,00	26,21
01.03.0040	DN 150, PVC-Rohr unter d. Sohle	200,000	m	0,344 Std	11,84	5,64	0,00	0,00	17,48
01.03.0060	DN 100, Grundleitung, PVC	1,000	m	0,271 Std	9,35	2,81	0,00	0,00	12,16
01.03.0070	DN 100, Zulage für PVC-Abzweig	500,000	St	0,163 Std	5,61	2,52	0,00	0,00	8,13
01.03.0080	DN 100, Zulage für PVC-Bogen	100,000	St	0,190 Std	6,54	1,10	0,00	0,00	7,64
01.03.0090	DN 150, Grundleitung, PVC	345,000	m	0,344 Std	11,84	5,64	0,00	0,00	17,48
01.03.0100	DN 150, Zulage für PVC-Abzweigung	45,000	St	0,181 Std	6,23	7,36	0,00	0,00	13,59
01.03.0110	DN 150, Zulage für PVC-Bogen	65,000	St	0,253 Std	8,72	3,35	0,00	0,00	12,07
01.04.0010	Rohrgräben für Dränleitungen	36,000	m3	0,081 Std	2,80	0,00	0,60	0,00	3,40
01.04.0020	D=18 cm, Deckenplatte B 25 incl. S.	319,700	m2	0,777 Std	26,78	19,34	0,00	0,00	46,12
01.04.0030	D=18 cm, Bodenplatte Stb. B 25	950,000	m2	0,203 Std	7,01	0,00	0,00	0,00	7,01

¹ Wird vom Auftraggeber vorgegeben.

² Ist bei allen Teilleistungen anzugeben, unabhängig davon, ob sie der Auftragnehmer oder ein Nachunternehmer erbringen wird.

³ Sofern der zugrunde gelegte Verrechnungslohn nicht mit den Angaben in den Formblättern 221 oder 222 übereinstimmt, hat der Bieter dies offenzulegen.

⁴ Für Gerätekosten einschl. der Betriebsstoffkosten, soweit diese den Einzelkosten der angegebenen Ordnungszahlen zugerechnet worden sind.

Abb. 53: Formblatt 223 – EFB 2

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

EFB-Preis 1a

311.a

ANGABEN ZUR KALKULATION MIT VORBESTIMMTEN ZUSCHLÄGEN

Ergänzung der Aufforderung zur Angebotsabgabe

Das Formblatt ist anzuwenden

- mit dem Angebot abzugeben. Die Nichtabgabe führt zum Ausschluss des Angebots nach § 25 Nr. 1 Abs. 1b VOB/B.
- ab Verlangen der Vergabestelle innerhalb 5 Kalendertage abzugeben. Nicht oder verspätet eingelegte Formblätter führen zur Nichtberücksichtigung des Angebots nach § 24 Nr. 2 VOB/B.

Bieter Nemetschek Bausoftware GmbH	Vergabenummer 730001	Datum 10.09.200
Baumaßnahme BV HB Lameyplatz		
Angebot für Kreis Ludwigsfelde Amt für Umweltschutz		

1.	Angaben zum Verrechnungslohn	Zuschlag %	€/h
1.1	Mittellohn ML einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		20,72
1.2	Lohnzusatzkosten Sozialkosten, Soziallöhne und lohnbezogene Kosten, als Zuschlag auf ML	24,13	5,00
1.3	Lohnnebenkosten Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag aus ML	14,48	3,00
1.4	Kalkulationslohn KL (Summe 1.1 bis 1.3)		28,72
1.5	Zuschlag auf Kalkulationslohn (aus Zeile 2.4, Spalte 1)	20,00	5,74
1.6	Verrechnungslohn VL (Summe 1.4 und 1.5, VL im EFB Preis 2 berücksichtigen)		34,46

2.	Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten	Zuschläge in % auf				
		Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	Nachunternehmerleistungen
2.1	Baustellengemeinkosten	10,000	10,000	10,000	5,000	10,000
2.2	Allgemeine Geschäftskosten	5,000	5,000	5,000	5,000	3,000
2.3	Wagnis und Gewinn	5,000	10,000	10,000	5,000	2,000
2.4	Gesamtzuschläge	20,000	25,000	25,000	15,000	15,000

Abb. 54: Formblatt 311.a – EFB 1a (Seite 1)

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

EFB-Preis 1a

311.a

3. Ermittlung der Angebotssumme				
		Einzelkosten der Teilleistungen= unmittelbare Her- stellungskosten €	Gesamt- zuschläge gem. 2.4 %	Angebotssumme €
3.1	Eigene Lohnkosten Verrechnungslohn (1.6) × Gesamtstunden			
	34,46 × 9.086,2036			313.146,92
3.2	Stoffkosten (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)	82.416,09	25,000	103.020,11
3.3	Gerätekosten (einschließlich Kosten für Energie und Betriebsstoff)	900,48	25,000	1.125,60
3.4	Sonstige Kosten (vom Bieter zu erläutern)	30.573,91	15,000	35.160,00
3.5	Nachunternehmerleistungen ¹⁾	219.693,51	15,000	252.647,54
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer				705.100,17

1) Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber vorzulegen.

eventuelle Erläuterungen des Bieters:

Abb. 55: Formblatt 311.a – EFB 1a (Seite 2)

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene



Besonderheiten der Baukalkulation

Je nach Kalkulationsmethode des Bieters Vordruck Preisermittlung 1 a oder 1 b

KEV 180.1

AngErg Preis 1 a

Aufgliederung der Angebotssumme bei Kalkulation mit vorberechneten Zuschlägen

Aufgliederung der Angebotssumme bei Kalkulation mit vorberechneten Zuschlägen

Vergabe-/Projekt-Nr 730001

Baumaßnahme: BV HB Lameyplatz

in: Ludwigsfelde

Angebot für: Kreis Ludwigsfelde
Amt für Umweltschutz

Bieter: Nemetschek Bausoftware GmbH

Name/Abschrift _____

1. Einzelkosten

Kalkulationslohn (siehe Seite 2) €/h		Löhne €	Stoffe ²⁾ €	Geräte ³⁾ €	Sonstige ³⁾ Kosten €	Fremd ³⁾ leistungen €	Gesamtbetrag €	
1	2	3	4	5	6	7	8	
28,72	x	9.086,2036						
	x							
		Insgesamt =	260.955,78	82.416,09	900,48	30.573,91	219.693,51	594.539,77

2. Zuschläge für Baustellengemeinkosten, Allgemeine Geschäftskosten, Wagnis und Gewinn

2.1 auf Einzelkosten	v. H.				
	Löhne	Stoffe	Geräte	Sonstige Kosten	Fremdleistungen
1	2	3	4	5	6
2.1.1 Baustellengemeinkosten	10,000	10,000	10,000	5,000	10,000
2.1.2 Allgemeine Geschäftskosten	5,000	5,000	5,000	5,000	3,000
2.1.3 Wagnis und Gewinn	5,000	10,000	10,000	5,000	2,000
2.1.4 Gesamtzuschläge	20,000	25,000	25,000	15,000	15,000

2.2 auf Einzelkosten	Euro					
	Löhne	Stoffe	Geräte	Sonstige Kosten	Fremdleistungen	
1	2	3	4	5	6	
2.2.1 Baustellengemeinkosten	26.095,56	8.241,61	90,05	1.528,70	21.969,35	
2.2.2 Allgemeine Geschäftskosten	13.047,79	4.120,80	45,02	1.528,70	6.590,81	
2.2.3 Wagnis und Gewinn	13.047,79	8.241,61	90,05	1.528,69	4.393,87	
2.2.4 Gesamtzuschläge	52.191,14	20.604,02	225,12	4.586,09	32.954,03	110.560,40

3. Angebotssumme ohne anreizfähige Stundenlohnarbeiten und ohne Umsatzsteuer = Summe 1.3 + Summe 2.2.4) = 705.100,17

1) Wenn Teile mit unterschiedlichem Lohn kalkuliert werden.
 2) Einschli. Banklöhne (z.B. Sozialung, Verbot).
 3) Einschli. etwaiger Sonderkosten, wenn keine Postionen im LV vorhanden.
 *) Falls nicht in besonderen Postionen (z.B. Baustelleneinrichtung) angedeutet.
 **) Bei Nachunternehmerleistungen Nr. 6.4 - KEV 112.1 (B) BB - bzw. Nr. 4.4 - KEV 117 (B) ZVB -.

Abb. 56: Formblatt KEV 180.1 - Preisermittlung 1a oder 1b (Seite 1)

Besonderheiten der Baukalkulation

Mit der Option <Setzen Fremdleistung> können Sie die Positionen des LV bestimmen, die 'Fremdleistung' oder 'Eigenleistung' sind.

Wollen Sie die Preise der als Fremdleistung gekennzeichneten Positionen in die Einzelkostenermittlung übertragen, können Sie dies mit der Option <Übergabe Preise> vornehmen.

Hinweise:

Für das Leistungsverzeichnis müssen Einheitspreisanteile angelegt sein. Diese Einheitspreisanteile müssen weiterhin den Kostenarten im Schlussblatt zugewiesen sein. Wenn Sie Änderungen in der Kalkulation vorgenommen haben, können Sie mit der Option <EP-Anteile ermitteln> Ihre Einheitspreisanteile aus der Kalkulation aktualisieren. Die Kennzeichnung Eigen- oder Fremdleistung sowie das Druckkennzeichen bleibt bei dieser Aktualisierung erhalten, die einzelnen Einheitspreisanteile müssen dann aber wieder manuell verteilt werden. Im Falle einer bereichsweisen Kalkulation wird nicht nach den Bereichen differenziert.

Wichtig:

Bei Anwendung dieser Alternative "EFB-Nachunternehmer" darf die Urkalkulation nicht hinterlegt sein! Beachten Sie bitte auch, dass nur eine Kostenartengruppe für Lohn je Position verwendet werden sollte.

Für das EFB-Blatt 2 sollten nun die Positionen, die als Fremdleistung vorgesehen sind, festgelegt werden. Sie können in der Spalte E/F bei den jeweiligen Positionen ein F eingeben. Sie können die Fremdleistung aber auch über eine Funktion festlegen. Klicken Sie auf Optionen → Setzen Fremdleistung.



Abb. 58: Setzen Fremdleistung

Hier können Sie nun wählen, ob Sie die Fremdleistung setzen oder rücksetzen möchten. Bei beiden Varianten können Sie die gewünschten LV-Positionen durch Angabe von/bis OZ, oder [A]lle Positionen, oder über ein [M]ehrfachauswahlfenster auswählen. Sofern Sie die Nachunternehmerbetreuung verwenden, können Sie anhand der Objekt-Gewerkeleiste (955) die Fremdleistung festlegen. Danach müssen Sie die Positionen, die gedruckt werden sollen markieren. Klicken Sie doppelt auf das Feld ‚Druck‘ um einzelne Positionen auszuwählen bzw. abzuwählen. Wenn Sie alle Positionen auswählen möchten, klicken Sie bitte auf Optionen → Setzen Druckkennzeichen.

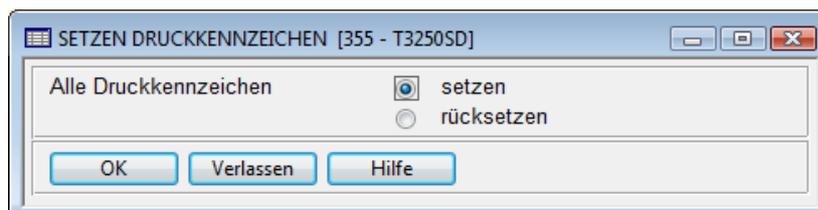


Abb. 59: Druckkennzeichen setzen

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

Um das EFB-Blatt 2 zu drucken, drücken Sie die F6-Taste und wählen Sie die Liste 03 aus.



Aufgliederung wichtiger Einheitspreise EFB Preis 2								
Baumaßnahme								
730001 - BV HB Lameyplatz								
Angebot für								
OZ des LV 1)	Kurzbezeichnung der Teilleistung 2)	Einheit	Zeitansatz 4)	Lohn	Material	Gerät 5)	Sonstiges	LV-EP
1	2	3	4	5	6	7	8	= 5+6+7+8
01.01.0020	Baustelleneintr.Aufbau-vorh.Abbau	psch	401,113 Std	18.501,81	3.515,79	23.819,82		45.837,42
01.02.0010	Baugelände abräumen, in Teilflächen, von	m2					0,32	0,32
01.02.0020	i. M. 30 cm Oberboden DIN 18 300 abtrage	m3					1,94	1,94
01.02.0030	Bodenaushub, Kl.2-5, bis 1,75m	m3					1,57	1,57
01.03.0010	Kellerablauf	St					152,73	152,73
01.03.0020	DN 1000, Betonfertigteilschacht, Einstie	St	6,131 Std	282,78	299,33			582,11
01.03.0030	DN 100, Grundleitung, PVC	m	0,203 Std	9,35	4,01			13,36
01.03.0040	DN 100, Zulage für PVC-Abzweig	St	0,122 Std	5,61	2,58			8,19
01.03.0050	DN 100, Zulage für PVC-Bogen	St	0,142 Std	6,54	1,19			7,73
01.03.0060	DN 150, Grundleitung, PVC	m	0,257 Std	11,84	7,58			19,42
01.03.0080	DN 150, Zulage für PVC-Bogen	St	0,189 Std	8,72	3,53			12,25
01.04.0010	Rohrgräben für Dränleitungen	m3	0,203 Std	9,35		3,13		12,48

Abb. 60: EFB Preis 2

Außer den EFB Preisen 1a und 2 gibt es noch zwei weitere Listen:

- ▶ Drucken der Fremdleistungspositionen
- ▶ Nachunternehmer-Leistungsumfang

Drucken Fremdleistungspositionen:

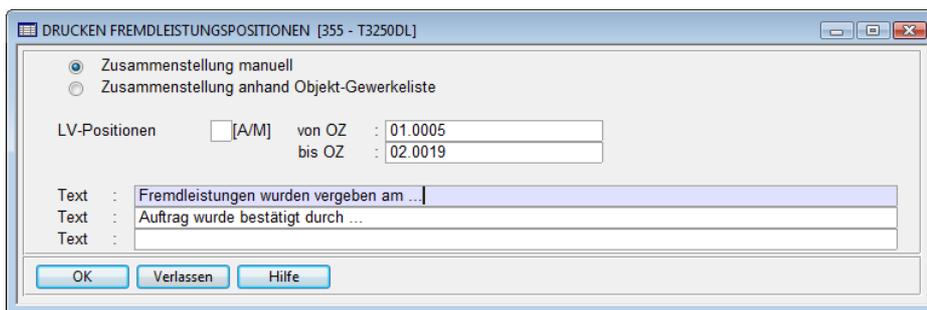


Abb. 61: Drucken Fremdleistungspositionen

Hier gibt es zwei Auswahlmöglichkeiten:

- ▶ Zusammenstellung manuell
- ▶ Zusammenstellung anhand Objekt-Gewerkeliste

Bei der manuellen Zusammenstellung werden die Positionen ausgedruckt, die in Ihrer Auswahl ein ‚F‘ haben und zum Drucken markiert wurden. Sie haben danach noch die Möglichkeit die LV-Positionen einzugrenzen (von/bis OZ). Es stehen Ihnen drei Textzeilen zur Verfügung um bestimmte Informationen einzugeben die dann auch ausgedruckt werden.

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

Bei der Liste anhand der Objekt-Gewerkeliste werden die Positionen gedruckt, die der Objektgewerkeliste (955) zugeordnet wurden.



Nachunternehmerleistungen	
Baumaßnahme	
730001	- BV HB Lameyplatz

Fremdleistungen wurden vergeben am
 Auftrag wurde bestätigt durch

OZ des LV	Kurzbezeichnung der Teilleistung
01.02.0010	Baugelände abräumen, in Teilflächen, von
01.02.0020	i. M. 30 cm Oberboden DIN 18 300 abtrage
01.02.0030	Bodenaushub, Kl.2-5, bis 1,75m
01.03.0010	Kellerablauf
01.05.0010	Polystyrolplatten mit Stufenfalz
01.05.0015	Kunststoffolie als Trennlage
01.05.0020	Sauberkeitssch. Beton B 10, 5 cm
01.05.0030	B 25 Stahlbeton Streifenfundament
01.05.0040	D= 18 cm, Bodenplatte Stb. B 25
01.05.0100	Schal. der Einzel-Fundamente
01.05.0110	Randschalung der Bodenplatte
01.05.0200	Betonstabstahl 500 S liefern-verlegen
01.05.0210	Betonmattenstahl liefern-verlegen
01.06.0030	11.5 cm KS-Planelemente, beids.
01.06.0040	17.5 cm KS L - 12 - 1,4 9 DF/17,5 1-se

Abb. 62: Druck Fremdleistungen manuell



Nachunternehmerleistungen	
Baumaßnahme	
730001	- BV HB Lameyplatz

001 Erdarbeiten
 Firma Rudolf Meier
 Essen

OZ des LV	Kurzbezeichnung der Teilleistung
01.02	Titel Erdarbeiten
01.02.0010	Baugelände abräumen, in Teilflächen, von
01.02.0020	i. M. 30 cm Oberboden DIN 18 300 abtrage
01.02.0030	Bodenaushub, Kl.2-5, bis 1,75m

Abb. 63: Druck Fremdleistungen anhand Objekt-Gewerkeliste

Sie haben bei der Liste 04-Druck Fremdleistungen noch eine weitere Auswahlmöglichkeit und zwar lautet diese ‚Einzeladressen‘. Durch diese Auswahl haben Sie die Möglichkeit auf Texte und Variablen in den vertraglichen Regelungen (955) zurückzugreifen und diese ausdrucken zu lassen.

Bau für Windows

Kalkulation für Fortgeschrittene

Besonderheiten der Baukalkulation

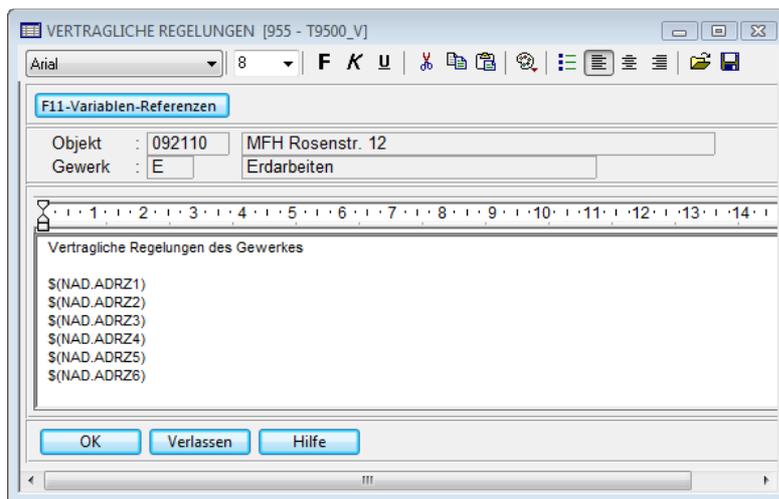


Abb. 64: Vertragliche Regelungen

Drucken Subunternehmerleistungen:

Mit dieser Liste werden alle Gewerke mit den Vergabeadressen ausgedruckt.



SUBUNTERNEHMERLEISTUNGEN

Anschrift des Subunternehmers	Gewerkebezeichnung	Anteil in % am Gesamtangebot
Firma Rudolf Meier Essen	Erdarbeiten	1,05 %
Bauunternehmen Franz Müller vWürzburg	Betonarbeiten	37,87 %
Baufirma Franz Raabe Gera-Langenberg	Maurerarbeiten	5,90 %

Abb. 65: Drucken Subunternehmerleistungen